

Camping-Klimaanlage

PCA 3400

Nr. 374637



GB | User Manual: Camping Air Conditioner

FR | Manuel d'utilisation : Climatiseur de camping

IT | Manuale di istruzioni: Condizionatore da campeggio

NL | Gebruiksaanwijzing: Campingairconditioner

SICHERHEITSHINWEISE

- Verwende keine anderen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder das Gerät zu reinigen.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig brennende Zündquellen (z. B. offene Flammen, in Betrieb befindliche Gasgeräte oder Elektroheizgeräte) aufbewahrt werden.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Beachte, dass Kältemittel möglicherweise keinen Geruch aufweisen.
- Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 7 m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.
- Die Wartung darf nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.
- Das Gerät muss in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, dessen Größe den für den Betrieb angegebenen Raumabmessungen entspricht.
- Alle Arbeitsvorgänge, die die Sicherheit beeinträchtigen können, dürfen nur von entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Bitte lese die Bedienungsanleitung vor der ersten Verwendung dieses Produkts sorgfältig durch und bewahre das Gerät an einem sicheren Ort auf, um Stromausfall, Brände oder Verletzungen zu vermeiden.
- Dieses Produkt darf nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer entsprechend qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Bitte lasse das Produkt von einem professionellen Kundendiensttechniker reparieren. Eine unsachgemäße Reparatur kann zu Schäden für den Benutzer führen.
- Trenne das Gerät von der Stromversorgung, bevor du es bewegst oder reinigst oder wenn es nicht in Gebrauch ist.
- Bitte betriebe das Produkt ausschließlich mit der angegebenen Stromspannung.
- Bitte verwende dieses Produkt nur für Haushaltsgeräte und gemäß dem vorgesehenen Verwendungszweck.
- Stelle keine Gegenstände auf das Produkt.
- Um Wasserlecks zu vermeiden, reinige bitte den Wassertank, bevor du das Produkt bewegst.
- Neige das Produkt nicht, da austretendes Wasser das Produkt beschädigen kann.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder eine Einweisung in die sichere Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht ohne Aufsicht von Kindern durchgeführt werden.
- Bitte halte einen Mindestabstand von 50 cm zwischen dem Produkt und der Wand oder anderen Hindernissen ein.
- Das Gerät muss gemäß den nationalen Vorschriften für die Verkabelung installiert werden.
- Der zulässige Betriebstemperaturbereich für dieses Gerät liegt zwischen 5 und 35 °C.
- Betreibe das Gerät nicht in feuchten Räumen wie Badezimmern, Waschküchen oder in Räumen, in denen Kältemittelleitungen den nationalen Gasvorschriften entsprechen müssen.



TRANSPORT, KENNZEICHNUNG UND LAGERUNG

- Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten: Einhaltung der Transportvorschriften
- Kennzeichnung der Geräte mit Schilder: Einhaltung der örtlichen Vorschriften
- Entsorgung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln: Einhaltung nationaler Vorschriften
- Lagerung von Geräten/Anlagen: Die Lagerung von Geräten sollte gemäß den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden.

• Allgemeiner Arbeitsbereich

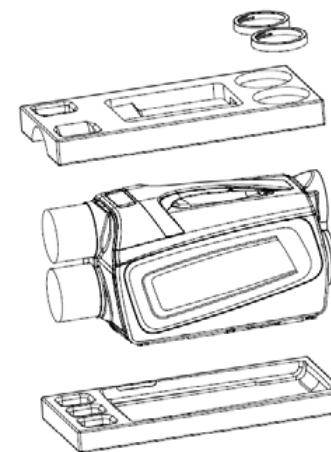
Alle Wartungsmitarbeiter und andere Personen, die in der Umgebung arbeiten, müssen über die Art der durchgeführten Arbeiten unterrichtet werden. Arbeiten in engen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich muss abgesperrt werden. Stelle sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs durch die Kontrolle brennbarer Materialien sicher sind.



ACHTUNG

Für eine effektive Kühlfunktion stelle bitte sicher, dass die folgenden Schritte durchgeführt werden:

- Verlängere den Abluftschlauch auf eine Länge von maximal 400 mm, um die beste Energieeffizienz zu erzielen.
- Zwischen der Filter-Seite des Geräts und der Wand oder anderen Hindernissen muss ein Abstand von mindestens 500 mm eingehalten werden.
- Wenn dieses Gerät mit dem Abtauen beginnt, wird das Wort „DF“ auf der LED-Anzeige angezeigt.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR WAHL EINER HOCHWERTIGEN CAMPING-KLIMAANLAGE

CAMPING-KLIMAANLAGE

Diese Klimaanlage wurde nach den höchsten Standards der modernen Technik entwickelt und hergestellt. Unser Produkt bietet dir nicht nur eine Fernbedienung, mit der du alle Funktionen einfach und bequem bedienen kannst, sondern auch die folgenden Vorteile:

- Das leistungsstarke Kühlsystem kühlt den Raum effizient ab, wann immer du möchtest.
- Der entfeuchtete und gefilterte Luftkreislauf verbessert die Atemluft effektiv.
- Das elektronische Bedienfeld mit One-Touch-Funktion ermöglicht eine einfache manuelle Bedienung.

AUSPACKANLEITUNG

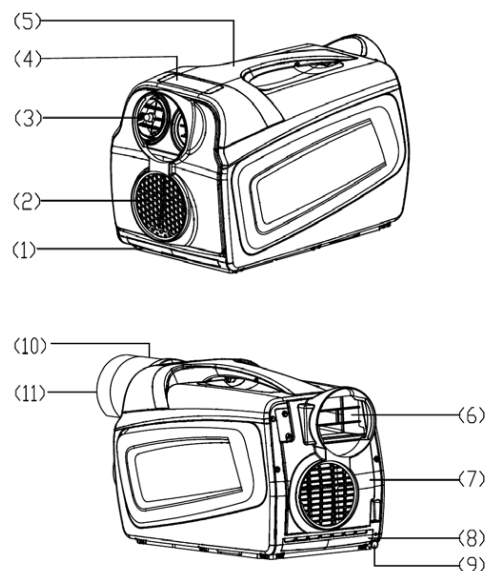
- Stelle das Gerät vor dem Auspacken in die richtige aufrechte Position.
- Schneide die beiden Verpackungsbänder durch.
- Schiebe den Karton nach oben, damit er sich vom Sockel löst.
- Hebe die Schaumstoffabdeckung vorsichtig an und nimm den runden Anschluss heraus.
- Installiere den Abluftschlauch am Gerät, bevor du es in Betrieb nimmst (siehe Installation des Abluftschlauchs unten).

INHALT

Klimagerät (1 Stück)
Bedienungsanleitung (1 Stück)

BEZEICHNUNG DER TEILE

1. Kaltluftfilter
2. Kaltlufteinlass
3. Kaltluftauslass
4. LED-Bildschirm
5. Griff
6. Heißluftauslass
7. Heißlufteinlass
8. Heißluftfilter
9. Ablauföffnung
10. Abluftschlauch
11. Runder Anschlussstecker



BEDIENFELD UND FUNKTIONSDESCHEIBUNG

1. EIN-/AUS-TASTE

Drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

2. FUNKTION

Drücke diese Taste, um die Kühl- oder Lüfterfunktion auszuwählen.

3. TEMPERATURREGELUNGSTASTE

Diese Taste erhöht die voreingestellte Temperatur bei jedem Drücken um 1 °C, wobei die maximale Grenze bei 30 °C liegt. Durch langes Drücken kann die Temperatur kontinuierlich bis zur Höchsttemperatur erhöht werden.

Hinweis: Diese Taste ist in der Ventilatorfunktion nicht verfügbar.

4. TEMPERATURREGELUNGSTASTE

Diese Taste senkt die voreingestellte Temperatur bei jedem Drücken um 1 °C, wobei die Mindestgrenze bei 17 °C liegt. Durch langes Drücken kann die Temperatur kontinuierlich bis auf die Mindesttemperatur gesenkt werden.

Hinweis: Diese Taste ist in der Ventilatorfunktion nicht verfügbar.

5. LED-Anzeige

Das Display zeigt die aktuell eingestellte Temperatur oder die Timer-Einstellung an. Wenn die eingestellte Temperatur oder der Timer angepasst wird, wird die neue Einstellung angezeigt, anschließend kehrt das Display zur aktuell eingestellten Temperatur zurück.

* Das Display wird auch zur Anzeige von Fehlercodes verwendet, falls eine Störung auftritt, siehe FEHLERCODES.

6. GESCHWINDIGKEIT

Drücken, um entweder die Lüftergeschwindigkeit HIGH, LOW oder AUTO auszuwählen. Wenn „AUTO“ ausgewählt ist, wird je nach Differenz zwischen der eingestellten Temperatur und der Umgebungstemperatur automatisch „HIGH“ oder „LOW“ ausgewählt.

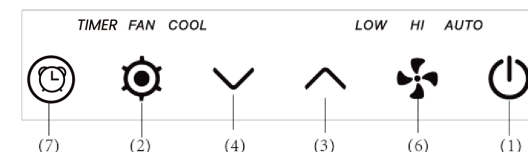
Hinweis: In der Lüfterfunktion kannst du die Lüftergeschwindigkeit AUTO nicht auswählen.

7. TIMER

- Drücke die Taste, um die gewünschte Zeit einzustellen (1 bis 24 Stunden).
- Wenn du den Timer im Standby-Modus einstellst, wird das Gerät automatisch eingeschaltet; wenn du den Timer im Betriebsmodus einstellst, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.
- Wenn du die Ein-/Aus-Taste drückst, um das Gerät auszuschalten, bevor die Zeit abgelaufen ist, wird die Timer-Einstellung gelöscht.
- Während der Timer läuft, leuchtet die Anzeigeleuchte.
- Nach dem Einstellen des Timers wechselt die Anzeige möglicherweise zurück zur Anzeige der Umgebungstemperatur.

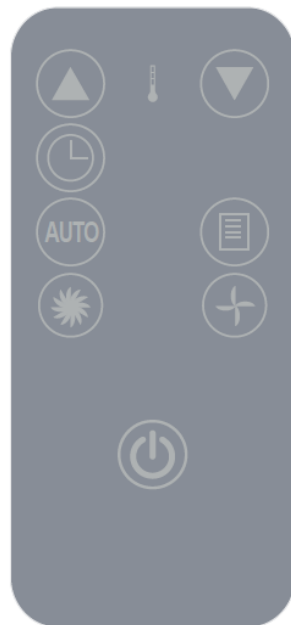
8. ALARM

Wenn der Wassertank voll ist, wird „E4“ auf dem Display angezeigt. Um den Betrieb fortzusetzen, entferne bitte zunächst die Gummikappe des Ablaufschlauchs, um das Wasser abzulassen. Die E4-Warnung verschwindet nach dem Ablassen, und du kannst das Gerät durch Drücken der POWER-Taste neu starten.



FERNBEDIENUNGSFUNKTION

1. **Power**  Ein-/Aus-Schalter
2. **Func**  Funktionsmodus-Wahlschalter
3. **Time**  Stundenprogrammierung
4. **Auto**  Automatische Lüftergeschwindigkeit
5. **Hi**  Hohe Lüftergeschwindigkeit
6. **Low**  Niedrige Lüftergeschwindigkeit
7. **Temp.**  Temperaturwahlschalter

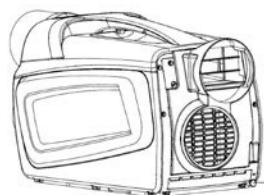


HINWEIS

Dieses Gerät kann das Kondenswasser verdampfen und automatisch über den Abluftschlauch ableiten.

- Wenn das Gerät im Kühlbetrieb läuft, muss kein Abflussrohr installiert werden. Bitte stelle sicher, dass die Gummikappe auf der Ablauföffnung fest sitzt, wenn das Gerät in Betrieb ist.

* Wenn der Wassertank voll ist, wird „E4“ auf dem Display angezeigt. Bitte entferne zunächst die Gummikappe der Ablauföffnung, um das Wasser ablaufen zu lassen. Nachdem das Wasser abgelaufen ist, starte das Gerät bitte neu, damit es wieder normal funktioniert.



Ablauföffnung

WARTUNG

BITTE ZIEHE VOR DER REINIGUNG DEN NETZSTECKER.

LUFTFILTER

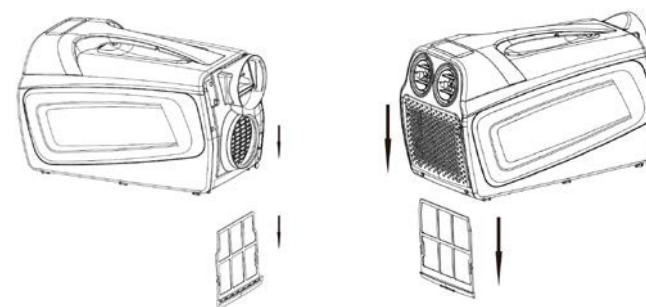
Der Luftfilter, der sich auf beiden Seiten des Geräts befindet, kann durch einfaches Herausziehen des Rahmens entfernt werden.

KONDENSATOR/VERDAMPFER

Falls du den Kondensator/Verdampfer mit einem Staubsauger reinigen möchtest, verwende einen Bürstenaufsatz.

GEHÄUSE

Mit einem feuchten Tuch abwischen und mit einem weichen Tuch polieren. Um den Luftfilter zu entfernen, folgen Sie bitte der Pfeilrichtung und ziehen Sie den Filter leicht heraus. Nimm dann den Filter zur Reinigung heraus.



STROMVERSORGUNG

- Überprüfe, ob die Stromversorgung korrekt ist.
- Stecke den Stecker fest in die Steckdose, um gefährliche Stromlecks zu vermeiden.
- Ziehe nicht mit Gewalt am Stromkabel, da dies zu Schäden am Kabel führen kann.

BETRIEBSPOSITION

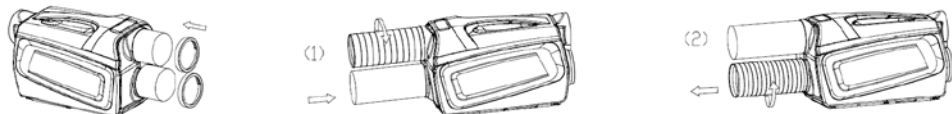
- Da das Gerät heiße Luft verteilt, stelle es bitte nicht an einem engen Ort auf und betreibe es dort auch nicht.
- Bei gefährlichen Leckagen, betreibe das Gerät nicht an einem feuchten Ort.
- Stelle das Gerät nicht an einem sonnigen Ort auf, da es sonst aufgrund von Überhitzung abschalten und die Farbe des Geräts schnell verblassen könnte.

HILFREICHE HINWEISE

Das Gerät ist mit einer speziellen thermischen Abschaltvorrichtung ausgestattet. Bitte stelle sicher, dass das Gerät nicht an Gegenständen aufgestellt wird, die die Luftzufuhr behindern, z. B. Möbel oder Vorhänge, da dies die Leistung des Geräts erheblich beeinträchtigt.

ZULUFTSCHLAUCH INSTALLIEREN

- Installiere den runden Anschluss gemäß der Pfeilrichtung an das Gerät.
- Führe den Zuluftschlauch gemäß der Pfeilrichtung ① um das Gerät herum und verbinde ihn dann mit dem Gerät.
- Führe den Zuluftschlauch gemäß der Pfeilrichtung ② um das Gerät herum, dann kann der Zuluftschlauch aus dem Gerät herausgenommen werden.



FEHLERBEHEBUNG

1. Informationen zur Wartung



WARNUNG!

- Wartungsarbeit, Instandhaltung, Reparaturen dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Sollte eine Reparatur erforderlich sein, wende dich an dein nächstgelegenes autorisiertes Servicecenter. Reparaturen durch unqualifiziertes Personal können gefährlich sein. Für Sach- oder Personenschäden, die daraus folgen, wird keine Haftung übernommen.
- Die nationalen Gasvorschriften sind zu beachten.

Überprüfungen des Bereichs

Vor Beginn der Arbeiten an Systemen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert ist. Bei Reparaturen am Kühlsystem sind vor Beginn der Arbeiten am System die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

• Arbeitsverfahren

Die Arbeiten sind unter kontrollierten Bedingungen durchzuführen, um das Risiko des Vorhandenseins von brennbaren Gasen oder Dämpfen während der Arbeiten zu minimieren.

• Überprüfung auf Vorhandensein von Kältemittel

Der Bereich muss vor und während der Arbeiten mit einem geeigneten Kältemittel-Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker sich der potenziell entflammenden Atmosphäre bewusst ist. Stelle sicher, dass die verwendeten Lecksuchgeräte für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet sind, d. h. funkenfrei, ausreichend abgedichtet oder eigensicher sind.

• Vorhandensein eines Feuerlöschers

Wenn an der Kälteanlage oder zugehörigen Teilen Heißenarbeiten durchgeführt werden sollen, muss ein geeignetes Feuerlöschgerät griffbereit sein. Halte einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Befüllbereichs bereit.

• Keine Zündquellen

Bei Arbeiten an Kühlsystemen mit freigelegten Rohrleitungen, die brennbare Kältemittel enthalten oder enthalten haben, ist die Verwendung von Zündquellen untersagt, sofern dadurch

eine Brand- oder Explosionsgefahr besteht. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich des Rauchens von Zigaretten, sollten ausreichend weit von der Stelle entfernt gehalten werden, an der die Installation, Reparatur, Entfernung und Entsorgung stattfindet, da dabei brennbare Kältemittel in die Umgebung gelangen können. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um die Anlage zu überprüfen, um sicherzustellen, dass keine Brandgefahr oder Zündrisiken bestehen. Es sind „Rauchen verboten“-Schilder anzubringen.

• Belüfteter Bereich

Stelle sicher, dass der Bereich im Freien liegt oder ausreichend belüftet ist, bevor du in das System eindringst oder Heißenarbeiten durchführst. Während der gesamten Dauer der Arbeiten muss eine ausreichende Belüftung gewährleistet sein. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abführen.

• Überprüfung der Kälteanlagen

Wenn elektrische Komponenten ausgetauscht werden, müssen diese für den vorgesehenen Zweck geeignet sein und den richtigen Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Instandhaltungsrichtlinien des Herstellers sind stets zu befolgen. Wende dich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers.

Bei Anlagen, die mit brennbaren Kältemitteln betrieben werden, sind folgende Überprüfungen durchzuführen:

- Die Füllmenge des Kältemittels richtet sich nach der Raumgröße, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;
- Die Lüftungsmaschinen und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht verstopft;
- Bei Verwendung eines indirekten Kühlkreislaufs ist der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel zu überprüfen;
- Die Kennzeichnung der Ausrüstung muss weiterhin sichtbar und lesbar sein. Unleserliche Kennzeichnungen und Zeichen müssen korrigiert werden.
- Kühlleitungen oder -komponenten sind so zu installieren, dass sie keinen Substanzen ausgesetzt sind, die korrosiv auf kältemittelhaltige Komponenten wirken können, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig oder angemessen gegen Korrosion geschützt sind.

• Überprüfung elektrischer Geräte

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten umfasst erste Sicherheitsüberprüfungen und Verfahren zur Inspektion der Komponenten. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf der Stromkreis erst dann wieder an die Stromversorgung angeschlossen werden, wenn der Fehler ordnungsgemäß behoben wurde. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, muss der Betrieb jedoch fortgesetzt werden, ist eine angemessene vorübergehende Lösung zu finden. Dies ist dem Eigentümer der Anlage zu melden, damit alle Beteiligten informiert sind.

Die ersten Sicherheitsprüfungen umfassen:

- Dass Kondensatoren entladen sind: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um Funkenbildung zu vermeiden.
- Dass beim Laden, Wiederherstellen oder Spülen des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freiliegen.
- Dass die Erdungsverbindung durchgehend ist.

2. Reparaturen an versiegelten Komponenten

- Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen müssen alle Stromversorgungen von den zu bearbeitenden Geräten getrennt werden, bevor versiegelte Abdeckungen usw. entfernt werden. Ist es unbedingt erforderlich, dass die Geräte während der Wartungsarbeiten mit Strom versorgt werden, muss an der kritischsten Stelle eine permanent arbeitende Leckageerkennung-

- vorrichtung angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.
- Besondere Aufmerksamkeit ist den folgenden Punkten zu widmen, um sicherzustellen, dass durch Arbeiten an elektrischen Komponenten das Gehäuse nicht in einer Weise verändert wird, die den Schutzgrad beeinträchtigt:
 - Stelle sicher, dass das Gerät sicher montiert ist
 - Stelle sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark verschlissen sind, dass sie ihren Zweck, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern, nicht mehr erfüllen. Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen.



HINWEIS

Die Verwendung von Silikondichtungsmasse kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor Arbeiten daran nicht isoliert werden.

3. Reparatur von eigensicheren Komponenten

Lege keine permanenten induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass diese die für das verwendete Gerät zulässige Spannung und Stromstärke nicht überschreiten. Eigensichere Komponenten sind die einzigen, die unter Spannung in einer entzündlichen Atmosphäre bearbeitet werden dürfen. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben. Ersetze Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können zur Entzündung von Kältemittel in der Atmosphäre aufgrund einer Leckage führen.

4. Verkabelung

Stelle sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Überprüfung sind auch die Auswirkungen von Alterung oder ständigen Vibrationen durch Quellen wie Kompressoren oder Ventilatoren zu berücksichtigen.

5. Erkennung brennbarer Kältemittel

Bei der Suche nach oder Erkennung von Kältemittellecks dürfen unter keinen Umständen potenzielle Zündquellen in der Nähe sein. Halogenfackeln (oder andere Detektoren mit offener Flamme) dürfen nicht verwendet werden.

6. Methoden zur Lecksuche

Die folgenden Methoden zur Lecksuche gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten:

Elektronische Lecksucher sind zur Erkennung brennbarer Kältemittel zu verwenden, jedoch ist deren Empfindlichkeit möglicherweise nicht ausreichend oder sie müssen (in einem kältemittelfreien Bereich) neu kalibriert werden. Stelle sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Die Lecksuchgeräte müssen auf einen Prozentsatz der unteren Zündgrenze (LFL) des Kältemittels eingestellt und für das verwendete Kältemittel kalibriert werden, wobei der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) bestätigt werden muss.

Leckageerkennungsfüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, jedoch sollte die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht

auf eine Leckage sind alle offenen Flammen zu entfernen/zu löschen. Wenn ein Kältemittelleck festgestellt wird, das eine Lötung erfordert, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder (mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden. Vor und während des Lötvorgangs muss dann sauerstofffreier Stickstoff (OFN) durch das System gespült werden.

7. Entfernung und Evakuierung

Beim Aufbrechen des Kältemittelkreislaufs zu Reparaturzwecken – oder zu anderen Zwecken – sind die üblichen Verfahren anzuwenden. Da jedoch die Entflammbarkeit zu berücksichtigen ist, ist es wichtig, dass bewährte Verfahren befolgt werden. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:

- Kältemittel entfernen;
- Kreislauf mit Inertgas spülen;
- Evakuieren;
- Erneut mit Inertgas spülen;
- Kreislauf durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungszylinder zurückgeführt werden. Das System muss mit OFN „gespült“ werden, um die Sicherheit der Anlage zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Für diese Aufgabe darf keine Druckluft oder Sauerstoff verwendet werden. Das Spülen erfolgt durch Aufheben des Vakuums im System mit OFN und weiteres Befüllen bis zum Erreichen des Arbeitsdrucks, anschließendes Entlüften in die Atmosphäre und schließlich Absaugen auf Vakuum. Dieser Vorgang muss wiederholt werden, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte OFN-Füllung verbraucht ist, muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen. Stelle sicher, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist.

8. Befüllvorgang

Zusätzlich zum herkömmlichen Befüllvorgang sind die folgenden Anforderungen zu beachten:

- Stelle sicher, dass bei der Verwendung von Füllgeräten keine Verunreinigung durch verschiedene Kältemittel auftritt. Schläuche oder Leitungen sollten so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.
- Flaschen müssen aufrecht gelagert werden.
- Stelle sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor du das System mit Kältemittel befüllst.
- Kennzeichne das System nach Abschluss des Befüllvorgangs (falls noch nicht geschehen).
- Es ist mit äußerster Sorgfalt darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird. Vor dem Befüllen des Systems ist es mit OFN einer Druckprüfung zu unterziehen. Nach Abschluss des Befüllvorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme, ist das System einer Dichtheitsprüfung zu unterziehen. Vor Verlassen der Baustelle ist eine weitere Dichtheitsprüfung durchzuführen.

9. Außerbetriebnahme

Vor der Durchführung dieses Verfahrens muss der Techniker mit dem Gerät und allen seinen Details vollständig vertraut sein. Es wird empfohlen, das gesamte Kältemittel sicher zurückzugewinnen. Vor Beginn der Arbeiten sind Öl- und Kältemittelproben zu entnehmen, falls vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels eine Analyse erforderlich ist. Es ist unerlässlich, dass vor Beginn der Arbeiten eine Stromversorgung vorhanden ist.

- Mache dich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.
- Trenne das System vom Stromnetz.
- Bevor du mit dem Verfahren beginnst, stelle sicher, dass:

- Bei Bedarf stehen mechanische Handhabungsgeräte für die Handhabung von Kältemittelzylindern zur Verfügung.
 - Alle persönlichen Schutzausrüstungen sind verfügbar und werden ordnungsgemäß verwendet.
 - Der Rückgewinnungsprozess wird jederzeit von einer sachkundigen Person überwacht.
 - Die Rückgewinnungsgeräte und Zylinder entsprechen den geltenden Normen.
- d) Kältemittelsystem nach Möglichkeit entleeren.
- e) Wenn ein Vakuum nicht möglich ist, einen Verteiler anbringen, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.
- f) Sicherstellen, dass sich die Flasche vor der Rückgewinnung auf der Waage befindet.
- g) Die Rückgewinnungsmaschine starten und gemäß den Anweisungen des Herstellers betreiben.
- h) Flaschen nicht überfüllen (nicht mehr als 80 % des Flüssigkeitsvolumens).
- i) Überschreite nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
- j) Wenn die Flaschen korrekt befüllt und der Vorgang abgeschlossen ist, stelle sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung umgehend vom Standort entfernt und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen werden.
- k) Das zurückgewonnene Kältemittel darf nicht in ein anderes Kältesystem eingefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

10. Kennzeichnung

Die Geräte sind mit einem Etikett zu versehen, aus dem hervorgeht, dass sie außer Betrieb genommen und von Kältemittel befreit wurden. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein. Stelle sicher, dass die Geräte mit Etiketten versehen sind, aus denen hervorgeht, dass sie brennbares Kältemittel enthalten.

11. Wiederherstellung

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es zu Wartungszwecken oder zur Außerbetriebnahme, wird empfohlen, das gesamte Kältemittel sicher zu entfernen. Außerdem müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

Beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen ist darauf zu achten, dass nur geeignete Kältemittelauffangflaschen verwendet werden. Es ist sicherzustellen, dass eine geeignete Anzahl von Flaschen für die gesamte Systemfüllung zur Verfügung steht. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. spezielle Flaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen mit einem Druckbegrenzungsventil und entsprechenden Absperrventilen ausgestattet sein, die sich in einwandfreiem Zustand befinden. Leere Rückgewinnungsflaschen werden vor der Rückgewinnung evakuiert und, wenn möglich, gekühlt. Die Rückgewinnungsausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein, mit einer Gebrauchsanweisung für die Ausrüstung, die zur Hand ist, und für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine kalibrierte Waage vorhanden und in einwandfreiem Zustand sein. Die Schläuche müssen mit leckfreien Trennkupplungen ausgestattet und in gutem Zustand sein. Vor der Verwendung der Rückgewinnungsmaschine ist zu überprüfen, ob sie in einwandfreiem Zustand ist, ordnungsgemäß gewartet wurde und alle zugehörigen elektrischen Komponenten abgedichtet sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern. Bei Zweifeln ist der Hersteller zu konsultieren.

Das zurückgewonnene Kältemittel muss in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückgegeben und der entsprechende Abfalltransportschein ausgestellt werden. Mische keine Kältemittel in Rückgewinnungsgeräten und insbesondere nicht in Flaschen. Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden sollen, stelle sicher, dass sie auf ein

akzeptables Niveau entleert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Entleerungsprozess muss vor der Rückgabe des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Zur Beschleunigung dieses Prozesses darf nur eine elektrische Beheizung des Kompressorgehäuses verwendet werden. Das Ablassen von Öl aus einem System muss auf sichere Weise erfolgen.

Sicherungsparameter des Maschinentyps

Type: 524 oder 5 H Spannung: 250 V Strom: 3,15 A

FEHLERBEHEBUNG

Problem	Ursache	Fehler Behebung
E1	Kurzschluss sowohl am Temperatursensor als auch an der Leiterplatte.	Wende dich zur Reparatur an einen Elektriker.
E2	Kurzschluss sowohl am Temperatursensor als auch an der Leiterplatte.	Wende dich zur Reparatur an einen Elektriker.
E4	Zeigt an, dass der Wassertank voll ist oder das Netzkabel schlecht angeschlossen ist.	Der Benutzer muss den Gummistopfen am Boden des Geräts herausziehen, um das Wasser ablaufen zu lassen.

SPEZIFIKATIONEN

Model Nr.	PCA 3400
Stromquelle	220-240 V ~ 50 Hz
Nennleistung (EN60335) Kühlung	416 W
Kühlleistung	1000 W
Kältemittel	R290, 0,128 kg
Zulässiger übermäßiger Betriebsdruck	
Saugleistung	0,6 MPa
Entladung	2,5 MPa
Maximal zulässiger Druck	5,0 MPa
Abmessungen (LxBxH) in mm	304 x 545 x 345

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht zusammen mit anderem Hausmüll in der EU entsorgt werden darf. Um mögliche Gefahren für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recycle es bitte, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu gewährleisten. Bitte wende dich an Rücknahme- und Sammelsysteme oder an den Händler, bei dem du das Produkt gekauft hast, um dein Altgerät zurückzugeben. Dort können Produkte sicher recycelt werden.



SAFETY INSTRUCTIONS

- Do not use any means other than those recommended by the manufacturer to speed up the defrosting process or to clean the appliance.
- The appliance must be kept in a room without any constant sources of ignition (e.g., open flames, gas appliances in operation, or electric heaters).
- Do not puncture or burn.
- Note that refrigerants may be odorless.
- The appliance must be installed, operated, and stored in a room with a floor area of more than 7 m².
- Maintenance must only be carried out in accordance with the manufacturer's recommendations.
- The device must be stored in a well-ventilated area whose size corresponds to the room dimensions specified for operation.
- All work that could compromise safety may only be carried out by appropriately qualified persons.
- Please read the operating instructions carefully before using this product for the first time and store the device in a safe place to prevent power failure, fire, or injury.
- This product must not be immersed in water or other liquids.
- If the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer service department, or a suitably qualified person to avoid hazards.
- Please have the product repaired by a professional service technician. Improper repair may result in damage to the user.
- Disconnect the device from the power supply before moving or cleaning it, or when it is not in use.
- Please operate the product only with the specified voltage.
- Please use this product only for household appliances and in accordance with its intended use.
- Do not place any objects on the product.
- To prevent water leaks, please clean the water tank before moving the product.
- Do not tilt the product, as water leakage may damage the product.
- This appliance can be used by children aged 8 years and above and persons with reduced physical, sensory, or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children should not play with the appliance. Cleaning and user maintenance should not be carried out without supervision.
- Please maintain a minimum distance of 50 cm between the product and the wall or other obstacles.
- The appliance must be installed in accordance with national wiring regulations.
- The permissible operating temperature range for this appliance is between 5 and 35 °C.
- Do not operate the device in damp rooms such as bathrooms, laundry rooms, or rooms where refrigerant pipes must comply with national gas regulations.



TRANSPORT, LABELING, AND STORAGE

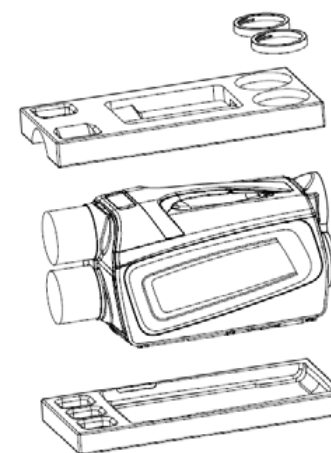
- Transport of devices containing flammable refrigerants: Compliance with transport regulations
- Labeling of devices with signs: Compliance with local regulations
- Disposal of devices containing flammable refrigerants: Compliance with national regulations
- Storage of devices/systems: Devices should be stored in accordance with the manufacturer's instructions.
- The device must be stored in such a way that mechanical damage is avoided.
- General work area
All maintenance personnel and other persons working in the vicinity must be informed about the nature of the work being carried out. Work in confined spaces must be avoided. The area around the work area must be cordoned off. Ensure that conditions within the area are safe by checking for flammable materials.



CAUTION

For effective cooling, please ensure that the following steps are carried out:

- Extend the exhaust air hose to a maximum length of 400 mm to achieve the best energy efficiency.
- A distance of at least 500 mm must be maintained between the filter side of the device and the wall or other obstacles.
- When this device begins defrosting, the word "DF" will appear on the LED display.



CONGRATULATIONS ON CHOOSING A HIGH-QUALITY CAMPING AIR CONDITIONER

CAMPING AIR CONDITIONER

This air conditioner has been developed and manufactured to the highest standards of modern technology. Our product not only offers you a remote control that allows you to operate all functions easily and conveniently, but also the following advantages:

- The powerful cooling system cools the room efficiently whenever you want.
- The dehumidified and filtered air circulation effectively improves the air you breathe.
- The electronic control panel with one-touch function allows for easy manual operation.

UNPACKING INSTRUCTIONS

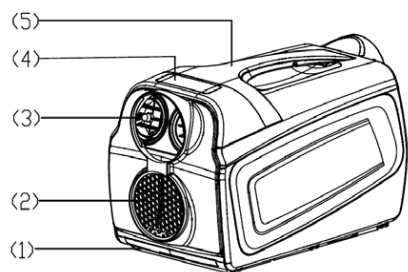
- Place the unit in the correct upright position before unpacking.
- Cut through the two packaging straps.
- Slide the box upwards to release it from the base.
- Carefully lift the foam cover and remove the round connector.
- Install the exhaust hose on the device before putting it into operation (see Installation of the exhaust hose below).

CONTENTS

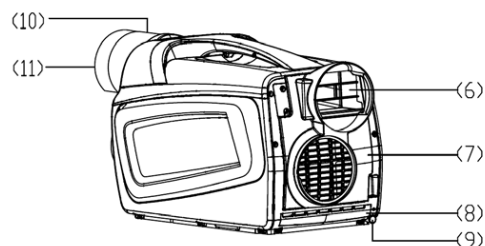
Air conditioner (1 piece)
Operating instructions (1 piece)

DESCRIPTION OF PARTS

1. Cold air filter
2. Cold air inlet
3. Cold air outlet
4. LED screen
5. Handle



6. Hot air outlet
7. Hot air inlet
8. Hot air filter
9. Drain opening
10. Exhaust hose
11. Round connector plug



CONTROL PANEL AND FUNCTION DESCRIPTION

1. ON/OFF BUTTON

Press to turn the unit on or off.

2. FUNCTION

Press this button to select the cooling or fan function.

3. TEMPERATURE CONTROL BUTTON

Each press of this button increases the preset temperature by 1 °C, with a maximum limit of 30 °C. Press and hold to continuously increase the temperature up to the maximum temperature.

Note: This button is not available in fan mode.

4. TEMPERATURE CONTROL BUTTON

This button decreases the preset temperature by 1 °C each time it is pressed, with a minimum limit of 17 °C. Pressing and holding the button continuously decreases the temperature to the minimum temperature.

Note: This button is not available in fan mode.

5. LED display

The display shows the currently set temperature or the timer setting. When the set temperature or timer is adjusted, the new setting is displayed, then the display returns to the currently set temperature.

* The display is also used to show error codes if a malfunction occurs, see ERROR CODES.

6. SPEED

Press to select either HIGH, LOW, or AUTO fan speed.

When "AUTO" is selected, 'HIGH' or "LOW" is automatically selected depending on the difference between the set temperature and the ambient temperature.

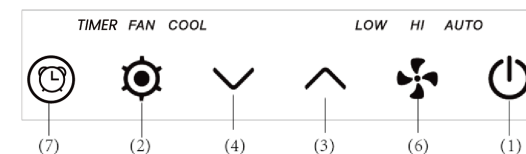
Note: You cannot select AUTO fan speed in fan mode.

7. TIMER

- Press the button to set the desired time (1 to 24 hours).
- If you set the timer in standby mode, the unit will turn on automatically; if you set the timer in operating mode, the unit will turn off automatically.
- If you press the ON/OFF button to turn off the device before the time has elapsed, the timer setting will be deleted.
- The indicator light will illuminate while the timer is running.
- After setting the timer, the display may return to the ambient temperature display.

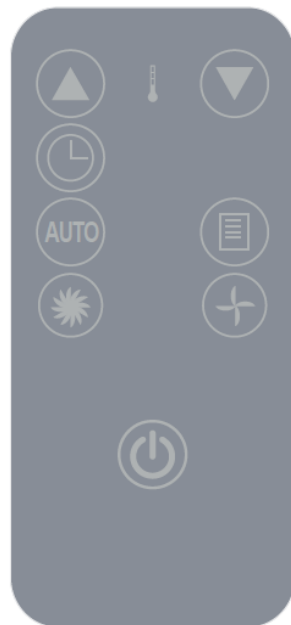
8. ALARM

When the water tank is full, "E4" will appear on the display. To continue operation, please first remove the rubber cap from the drain hose to drain the water. The E4 warning will disappear after draining, and you can restart the unit by pressing the POWER button.



REMOTE CONTROL FUNCTION

1. **Power**  On/Off switch
2. **Func**  Function mode selector switch
3. **Time**  Hour programming
4. **Auto**  Automatic fan speed
5. **Hi**  High fan speed
6. **Low**  Low fan speed
7. **Temp.**  Temperature selector switch

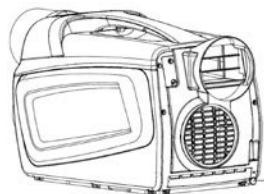


NOTE

This unit can evaporate condensation and automatically drain it through the exhaust hose.

- If the device is running in cooling mode, no drain pipe needs to be installed. Please ensure that the rubber cap is securely attached to the drain opening when the device is in operation.

* When the water tank is full, "E4" will appear on the display. First, remove the rubber cap from the drain opening to allow the water to drain. After the water has drained, restart the unit so that it will function normally again.



Drain opening

MAINTENANCE

PLEASE UNPLUG THE POWER CORD BEFORE CLEANING.

AIR FILTER

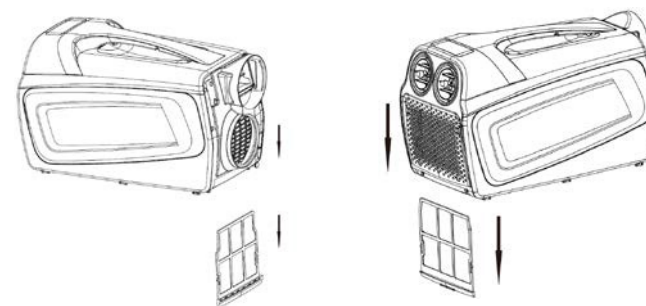
The air filter, located on both sides of the unit, can be removed by simply pulling out the frame.

CONDENSER/EVAPORATOR

If you want to clean the condenser/evaporator with a vacuum cleaner, use a brush attachment.

HOUSING

Wipe with a damp cloth and polish with a soft cloth. To remove the air filter, follow the direction of the arrow and pull the filter out gently. Then remove the filter for cleaning.



POWER SUPPLY

- Check that the power supply is correct.
- Plug the power cord firmly into the outlet to prevent dangerous power leaks.
- Do not pull on the power cord with force, as this may damage the cord.

OPERATING POSITION

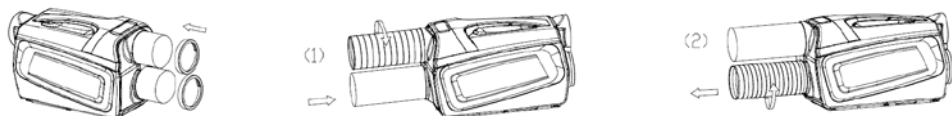
- As the device distributes hot air, please do not place it in a confined space or operate it there.
- In case of dangerous leaks, do not operate the device in a damp place.
- Do not place the device in a sunny location, as it may shut down due to overheating and the color of the device may fade quickly.

HELPFUL HINTS

The device is equipped with a special thermal shut-off device. Please ensure that the device is not placed on objects that obstruct the air supply, such as furniture or curtains, as this will significantly impair the performance of the device.

INSTALLING THE SUPPLY AIR HOSE

- Install the round connector on the device in the direction of the arrow.
- Route the air intake hose around the device in the direction of the arrow ① and then connect it to the device.
- Route the air intake hose around the device in the direction of the arrow ②, then the air intake hose can be removed from the device.



TROUBLESHOOTING

1. Maintenance information



WARNING!

- Maintenance, servicing, and repairs may only be carried out by qualified personnel.
- If repairs are necessary, contact your nearest authorized service center. Repairs carried out by unqualified personnel can be dangerous.
No liability is accepted for any damage to property or personal injury resulting from this.
- National gas regulations must be observed.

Checks of the area

Before starting work on systems containing flammable refrigerants, safety checks must be carried out to ensure that the risk of ignition is minimized.

When repairing the refrigeration system, the following precautions must be observed before starting work on the system.

• Working procedure

The work must be carried out under controlled conditions to minimize the risk of flammable gases or vapors being present during the work.

• Checking for the presence of refrigerant

The area must be checked before and during work with a suitable refrigerant detector to ensure that the technician is aware of the potentially flammable atmosphere. Ensure that the leak detectors used are suitable for use with flammable refrigerants, i.e., spark-free, adequately sealed, or intrinsically safe.

• Presence of a fire extinguisher

If hot work is to be carried out on the refrigeration system or associated parts, a suitable fire extinguisher must be readily available. Keep a dry powder or CO₂ fire extinguisher near the filling area.

• No ignition sources

When working on refrigeration systems with exposed piping that contains or has contained flammable refrigerants, the use of ignition sources is prohibited if there is a risk of fire or ex-

plosion. All possible ignition sources, including smoking cigarettes, should be kept sufficiently far away from the location where installation, repair, removal, and disposal are taking place, as flammable refrigerants may be released into the environment during these activities. Before starting work, check the area around the system to ensure that there are no fire hazards or ignition risks. "No smoking" signs must be posted.

• Ventilated area

Ensure that the area is outdoors or adequately ventilated before entering the system or performing hot work. Adequate ventilation must be maintained throughout the duration of the work.

Ventilation should safely disperse any refrigerant that is released and preferably discharge it outside into the atmosphere.

• Checking refrigeration systems

When replacing electrical components, they must be suitable for the intended purpose and comply with the correct specifications. The manufacturer's maintenance and servicing guidelines must always be followed.

If in doubt, contact the manufacturer's technical department.

For systems that use flammable refrigerants, the following checks must be carried out:

- The amount of refrigerant filled depends on the size of the room in which the refrigerant-containing parts are installed;
- The ventilation machines and outlets are functioning properly and are not blocked;
- If an indirect cooling circuit is used, the secondary circuit must be checked for the presence of refrigerant;
- The labeling on the equipment must remain visible and legible. Illegible labels and markings must be corrected.
- Refrigerant lines or components must be installed so that they are not exposed to substances that could be corrosive to refrigerant-containing components, unless the components are made of materials that are inherently corrosion-resistant or adequately protected against corrosion.

• Checking electrical equipment

The repair and maintenance of electrical components includes initial safety checks and procedures for inspecting the components.

If there is a fault that could compromise safety, the circuit must not be reconnected to the power supply until the fault has been properly rectified. However, if the fault cannot be rectified immediately but operation must continue, an appropriate temporary solution must be found. This must be reported to the owner of the system so that all parties involved are informed.

Initial safety checks include:

- That capacitors are discharged: This must be done in a safe manner to prevent sparking.
- That no live electrical components and cables are exposed when charging, restoring, or flushing the system.
- That the ground connection is continuous.

2. Repairs to sealed components

- When repairing sealed components, all power supplies must be disconnected from the equipment being worked on before sealed covers, etc., are removed. If it is essential that the equipment remains powered during maintenance work, a permanently operating leakage detection device must be installed at the most critical point to warn of a potentially dangerous situation.

- Special attention must be paid to the following points to ensure that work on electrical components does not alter the enclosure in a way that compromises the degree of protection:
- Ensure that the device is securely mounted.
- Ensure that seals or sealing materials are not so worn that they no longer fulfill their purpose of preventing the ingress of combustible atmospheres. Replacement parts must comply with the manufacturer's specifications.



NOTE

The use of silicone sealant may impair the effectiveness of some types of leak detection equipment. Intrinsically safe components do not need to be isolated before working on them.

3. Repair of intrinsically safe components

Do not apply permanent inductive or capacitive loads to the circuit without ensuring that they do not exceed the voltage and current ratings for the equipment used. Intrinsically safe components are the only ones that may be worked on while energized in a flammable atmosphere. The test device must have the correct rated power. Only replace components with parts specified by the manufacturer. Other parts may cause refrigerant in the atmosphere to ignite due to a leak.

4. Wiring

Ensure that the wiring is not exposed to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges, or other harmful environmental influences. The inspection must also take into account the effects of aging or constant vibration from sources such as compressors or fans.

5. Detection of flammable refrigerants

When searching for or detecting refrigerant leaks, there must be no potential ignition sources in the vicinity under any circumstances. Halogen torches (or other detectors with an open flame) must not be used.

6. Leak detection methods

The following leak detection methods are considered acceptable for systems containing flammable refrigerants:

Electronic leak detectors should be used to detect flammable refrigerants, but their sensitivity may not be sufficient or they may need to be recalibrated (in a refrigerant-free area). Ensure that the detector does not pose a potential ignition source and is suitable for the refrigerant used. Leak detectors must be set to a percentage of the lower flammability limit (LFL) of the refrigerant and calibrated for the refrigerant used, confirming the appropriate gas content (maximum 25%).

Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants, but the use of chlorinated cleaning agents should be avoided as the chlorine can react with the refrigerant and corrode the copper pipes. If a leak is suspected, all open flames must be removed/extinguished. If a refrigerant leak is detected that requires soldering, all refrigerant must be recovered from the system or isolated (using shut-off valves) in a part of the system away from the leak. Before and during the soldering process, oxygen-free nitrogen (OFN) must then be flushed through the system.

7. Removal and evacuation

When breaking the refrigerant circuit for repair purposes—or for other purposes—the usual procedures must be followed. However, as flammability must be taken into account, it is important that best practices are followed. The following procedure must be followed:

- Remove refrigerant;
- Purge circuit with inert gas;
- Evacuate;
- Flush again with inert gas;
- Open the circuit by cutting or soldering.

The refrigerant charge must be returned to the correct recovery cylinders. The system must be “flushed” with OFN to ensure the safety of the equipment. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen must not be used for this task. Flushing is carried out by removing the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is reached, then venting to the atmosphere and finally extracting to a vacuum. This process must be repeated until there is no more refrigerant in the system.

When the last OFN charge has been used up, the system must be vented to atmospheric pressure so that the work can be carried out. This procedure is essential if soldering work is to be carried out on the pipes. Ensure that the outlet of the vacuum pump is not located near sources of ignition and that there is adequate ventilation.

8. Filling process

In addition to the conventional filling process, the following requirements must be observed:

- Ensure that there is no contamination from different refrigerants when using filling equipment. Hoses or pipes should be as short as possible to minimize the amount of refrigerant they contain.
- Cylinders must be stored upright.
- Ensure that the cooling system is grounded before filling the system with refrigerant.
- Label the system after completing the filling process (if not already done).
- Extreme care must be taken to ensure that the cooling system is not overfilled. Before filling the system, it must be pressure tested with OFN. After filling, but before commissioning, the system must be subjected to a leak test. Another leak test must be carried out before leaving the construction site.

9. Decommissioning

Before carrying out this procedure, the technician must be completely familiar with the equipment and all its details. It is recommended that all refrigerant be safely recovered. Before starting work, oil and refrigerant samples must be taken if analysis is required before the recovered refrigerant can be reused. It is essential that a power supply is available before starting work.

- Familiarize yourself with the device and its operation.
- Disconnect the system from the power supply.
- Before starting the procedure, ensure that:
 - Mechanical handling equipment is available for handling refrigerant cylinders, if necessary.
 - All personal protective equipment is available and is used correctly.
 - The recovery process is supervised by a competent person at all times.
 - The recovery equipment and cylinders comply with applicable standards.
- Empty the refrigerant system if possible.
- If a vacuum is not possible, attach a manifold so that the refrigerant can be removed from different parts of the system.

- f) Ensure that the cylinder is on the scale before recovery.
- g) Start the recovery machine and operate it according to the manufacturer's instructions.
- h) Do not overfill cylinders (no more than 80% of the liquid volume).
- i) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
- j) Once the cylinders have been filled correctly and the process is complete, ensure that the cylinders and equipment are removed from the site immediately and that all shut-off valves on the equipment are closed.
- k) The recovered refrigerant must not be transferred to another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

10. Labeling

The equipment must be labeled to indicate that it has been taken out of service and refrigerant has been removed. The label must be dated and signed. Ensure that the equipment is labeled to indicate that it contains flammable refrigerant.

11. Restoration

When removing refrigerant from a system, whether for maintenance or decommissioning, it is recommended that all refrigerant be safely removed. In addition, the following conditions must be met:

When transferring refrigerant to bottles, care must be taken to ensure that only suitable refrigerant collection bottles are used. Ensure that a sufficient number of bottles are available for the entire system filling. All cylinders to be used must be intended for the recovered refrigerant and labeled for this refrigerant (i.e., special cylinders for refrigerant recovery). The cylinders must be equipped with a pressure relief valve and appropriate shut-off valves that are in good working order. Empty recovery cylinders shall be evacuated and, if possible, cooled before recovery. The recovery equipment shall be in good working order, with instructions for use of the equipment available and suitable for the recovery of flammable refrigerants. In addition, a calibrated scale shall be available and in good working order. Hoses must be equipped with leak-free disconnect couplings and be in good condition. Before using the recovery machine, check that it is in good working order, has been properly maintained, and that all associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. If in doubt, consult the manufacturer.

The recovered refrigerant must be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery bottle and the appropriate waste transport document must be issued. Do not mix refrigerants in recovery equipment and especially not in bottles. If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been drained to an acceptable level to ensure that no flammable refrigerant remains in the lubricant. The emptying process must be carried out before returning the compressor to the supplier. To speed up this process, only electric heating of the compressor housing may be used. Oil must be drained from a system in a safe manner.

Safety parameters of the machine type

Type: 524 or 5 H Voltage: 250 V Current: 3.15 A

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause	Error Solution
E1	Short circuit on both the temperature sensor and the circuit board.	Contact an electrician for repair.
E2	Short circuit on both the temperature sensor and the circuit board.	Contact an electrician for repair.
E4	Indicates that the water tank is full or the power cord is poorly connected.	The user must pull out the rubber plug at the bottom of the device to drain the water.

SPECIFICATIONS

Model No.	PCA 3400
Power source	220-240 V ~ 50 Hz
Rated power (EN60335) Cooling	416 W
Cooling capacity	1000 W
Refrigerant	R290, 0,128 kg
Permissible excessive operating pressure	
Suction capacity	0,6 MPa
Discharge	2,5 MPa
Maximum permissible pressure	5,0 MPa
Dimensions (LxWxH) in mm	304 x 545 x 345

This symbol indicates that this product must not be disposed of with other household waste in the EU. To avoid potential hazards to the environment or human health from uncontrolled waste disposal, please recycle it to ensure the sustainable reuse of material resources. Please contact take-back and collection systems or the retailer where you purchased the product to return your old device. There, products can be recycled safely.



CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- N'utilisez aucun autre produit que ceux recommandés par le fabricant pour accélérer le processus de dégivrage ou nettoyer l'appareil.
- L'appareil doit être conservé dans une pièce sans sources d'inflammation permanentes (par exemple, flammes nues, appareils à gaz ou appareils de chauffage électriques en service).
- Ne pas percer ni brûler.
- Notez que les réfrigérants peuvent être inodores.
- L'appareil doit être installé, utilisé et stocké dans une pièce d'une superficie supérieure à 7 m².
- L'entretien ne doit être effectué que conformément aux recommandations du fabricant.
- L'appareil doit être stocké dans un endroit bien ventilé dont la taille correspond aux dimensions de la pièce indiquées pour son fonctionnement.
- Toutes les opérations susceptibles de compromettre la sécurité ne doivent être effectuées que par des personnes dûment qualifiées.
- Veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant la première utilisation de ce produit et conservez l'appareil dans un endroit sûr afin d'éviter toute coupure de courant, tout incendie ou toute blessure.
- Ce produit ne doit pas être immergé dans l'eau ou d'autres liquides.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne qualifiée afin d'éviter tout danger.
- Veuillez faire réparer le produit par un technicien de service après-vente professionnel. Une réparation incorrecte peut entraîner des dommages pour l'utilisateur.
- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique avant de le déplacer ou de le nettoyer, ou lorsqu'il n'est pas utilisé.
- Veuillez utiliser le produit uniquement avec la tension électrique spécifiée.
- Veuillez utiliser ce produit uniquement pour des appareils ménagers et conformément à l'usage prévu.
- Ne placez aucun objet sur le produit.
- Afin d'éviter toute fuite d'eau, veuillez nettoyer le réservoir d'eau avant de déplacer le produit.
- N'inclinez pas le produit, car une fuite d'eau pourrait l'endommager.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et de connaissances, à condition qu'ils soient surveillés ou qu'ils aient reçu des instructions sur l'utilisation sûre de l'appareil et qu'ils comprennent les dangers associés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués sans la surveillance des enfants.
- Veuillez respecter une distance minimale de 50 cm entre le produit et le mur ou tout autre obstacle.
- L'appareil doit être installé conformément aux réglementations nationales en matière de câblage.
- La plage de température de fonctionnement admissible pour cet appareil est comprise entre 5 et 35 °C.
- N'utilisez pas l'appareil dans des pièces humides telles que les salles de bains, les buanderies ou les pièces dans lesquelles les conduites de réfrigérant doivent être conformes aux réglementations nationales en matière de gaz.



TRANSPORT, ÉTIQUETAGE ET STOCKAGE

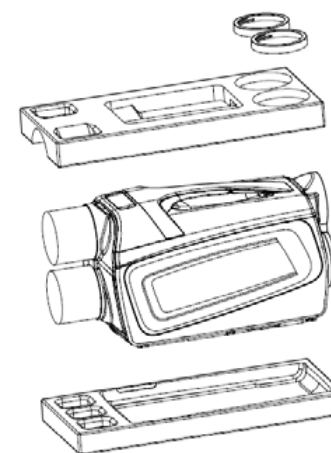
- Transport d'appareils contenant des réfrigérants inflammables : respect des réglementations en matière de transport
- Étiquetage des appareils : respect des réglementations locales
- Élimination des appareils contenant des réfrigérants inflammables : respect des réglementations nationales
- Stockage des appareils/installations : le stockage des appareils doit être effectué conformément aux instructions du fabricant.
- L'appareil doit être stocké de manière à éviter tout dommage mécanique.
- Zone de travail générale
Tous les techniciens de maintenance et autres personnes travaillant à proximité doivent être informés de la nature des travaux effectués. Les travaux dans des espaces confinés doivent être évités. La zone autour de la zone de travail doit être bouclée. Assurez-vous que les conditions à l'intérieur de la zone sont sûres en contrôlant la présence de matériaux inflammables.



ATTENTION

Pour garantir l'efficacité de la fonction de refroidissement, veuillez vous assurer que les étapes suivantes sont respectées :

- Allongez le tuyau d'évacuation d'air jusqu'à une longueur maximale de 400 mm afin d'obtenir la meilleure efficacité énergétique possible.
- Une distance d'au moins 500 mm doit être respectée entre le côté filtre de l'appareil et le mur ou tout autre obstacle.



FÉLICITATIONS POUR AVOIR CHOISI UNE CLIMATISATION DE CAMPING DE HAUTE QUALITÉ

CLIMATISATION DE CAMPING

Cette climatisation a été conçue et fabriquée selon les normes les plus élevées de la technologie moderne. Notre produit vous offre non seulement une télécommande qui vous permet de contrôler toutes les fonctions facilement et confortablement, mais aussi les avantages suivants :

- Le puissant système de refroidissement refroidit efficacement la pièce quand vous le souhaitez.
- La circulation d'air déshumidifié et filtré améliore efficacement la qualité de l'air que vous respirez.
- Le panneau de commande électronique avec fonction One-Touch permet une utilisation manuelle facile.

INSTRUCTIONS DE DÉBALLAGE

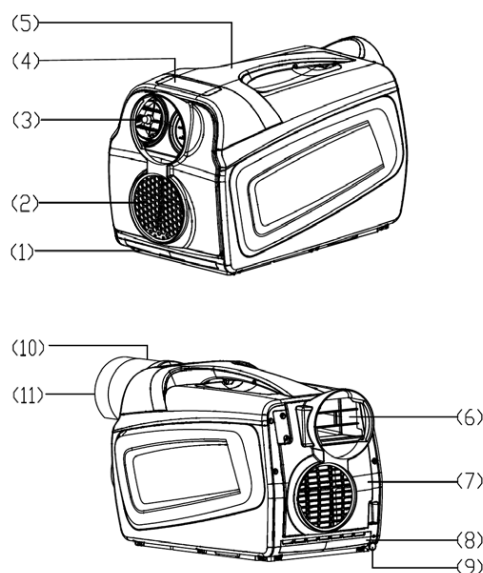
- Placez l'appareil en position verticale avant de le déballer.
- Coupez les deux bandes d'emballage.
- Poussez le carton vers le haut pour le détacher de la base.
- Soulevez délicatement le couvercle en mousse et retirez le raccord rond.
- Installez le tuyau d'évacuation d'air sur l'appareil avant de le mettre en service (voir Installation du tuyau d'évacuation d'air ci-dessous).

CONTENU

Climatiseur (1 pièce)
Mode d'emploi (1 pièce)

DESIGNATION DES PIÈCES

1. Filtre à air froid
2. Entrée d'air froid
3. Sortie d'air froid
4. Écran LED
5. Poignée



6. Sortie d'air chaud
7. Entrée d'air chaud
8. Filtre à air chaud
9. Orifice d'évacuation
10. Tuyau d'évacuation d'air
11. Connecteur rond

PANNEAU DE COMMANDE ET DESCRIPTION DES FONCTIONS

1. BOUTON MARCHÉ/ARRÊT

Appuyez pour allumer ou éteindre l'appareil.

2. FONCTION

Appuyez sur ce bouton pour sélectionner la fonction de refroidissement ou de ventilation.

3. BOUTON DE RÉGLAGE DE LA TEMPÉRATURE

Ce bouton augmente la température pré réglée de 1 °C à chaque pression, la limite maximale étant de 30 °C. Une pression longue permet d'augmenter la température en continu jusqu'à la température maximale.

Remarque : ce bouton n'est pas disponible en mode ventilation.

4. BOUTON DE RÉGLAGE DE LA TEMPÉRATURE

Ce bouton diminue la température pré réglée de 1 °C à chaque pression, la limite minimale étant de 17 °C. Une pression longue permet de diminuer la température en continu jusqu'à la température minimale.

Remarque : ce bouton n'est pas disponible en mode ventilateur.

5. Affichage LED

L'écran affiche la température actuellement réglée ou le réglage de la minuterie. Lorsque la température réglée ou la minuterie est modifiée, le nouveau réglage s'affiche, puis l'écran revient à la température actuellement réglée.

*L'écran sert également à afficher les codes d'erreur en cas de dysfonctionnement, voir CODES D'ERREUR.

6. VITESSE

Appuyez pour sélectionner la vitesse du ventilateur HIGH, LOW ou AUTO.

Lorsque « AUTO » est sélectionné, « HIGH » ou « LOW » est automatiquement sélectionné en fonction de la différence entre la température réglée et la température ambiante.

Remarque : en mode ventilateur, vous ne pouvez pas sélectionner la vitesse du ventilateur AUTO.

7. MINUTERIE

a. Appuyez sur le bouton pour régler la durée souhaitée (1 à 24 heures).

b. Si vous réglez la minuterie en mode veille, l'appareil s'allume automatiquement ; si vous réglez la minuterie en mode fonctionnement, l'appareil s'éteint automatiquement.

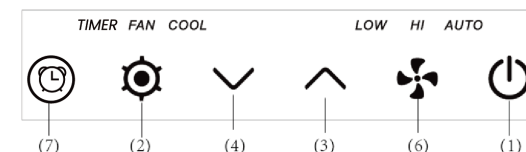
c. Si vous appuyez sur le bouton marche/arrêt pour éteindre l'appareil avant la fin du temps défini, le réglage de la minuterie est effacé.

d. Pendant que la minuterie est en marche, le voyant lumineux s'allume.

e. Une fois la minuterie réglée, l'affichage peut revenir à l'affichage de la température ambiante.

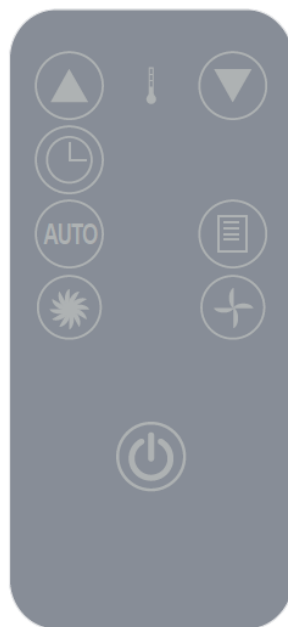
8. ALARME

Lorsque le réservoir d'eau est plein, « E4 » s'affiche à l'écran. Pour poursuivre le fonctionnement, retirez d'abord le bouchon en caoutchouc du tuyau d'évacuation afin de vider l'eau. L'avertissement E4 disparaît après la vidange et vous pouvez redémarrer l'appareil en appuyant sur le bouton POWER.



FONCTION DE TÉLÉCOMMANDE

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Power  | Interrupteur marche/arrêt |
| 2. Func  | Sélecteur de mode de fonctionnement |
| 3. Time  | Programmation horaire |
| 4. Auto  | Vitesse automatique du ventilateur |
| 5. Hi  | Vitesse élevée du ventilateur |
| 6. Low  | Vitesse faible du ventilateur |
| 7. Temp.  | Sélecteur de température |



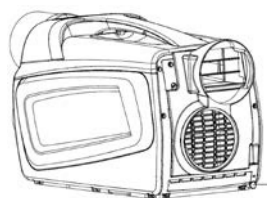
REMARQUE

Cet appareil peut évaporer l'eau de condensation et l'évacuer automatiquement via le tuyau d'évacuation.

- Lorsque l'appareil fonctionne en mode refroidissement, il n'est pas nécessaire d'installer un tuyau d'évacuation.

Veillez vous assurer que le capuchon en caoutchouc est bien fixé sur l'orifice d'évacuation lorsque l'appareil est en marche.

- * Lorsque le réservoir d'eau est plein, « E4 » s'affiche à l'écran. Veuillez d'abord retirer le capuchon en caoutchouc de l'orifice de vidange afin de laisser l'eau s'écouler. Une fois l'eau évacuée, veuillez redémarrer l'appareil afin qu'il fonctionne à nouveau normalement.



Orifice de vidange

ENTRETIEN

VEUILLEZ DÉBRANCHER LA PRISE AVANT DE NETTOYER L'APPAREIL.

FILTRE À AIR

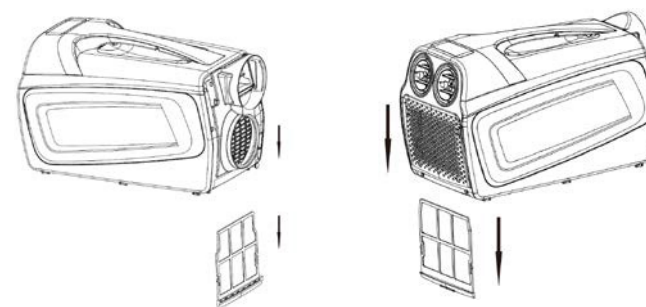
Le filtre à air, situé des deux côtés de l'appareil, peut être retiré en tirant simplement sur le cadre.

CONDENSATEUR/ÉVAPORATEUR

Si vous souhaitez nettoyer le condensateur/évaporateur à l'aide d'un aspirateur, utilisez une brosse.

Boîtier

Essayez avec un chiffon humide et polissez avec un chiffon doux. Pour retirer le filtre à air, suivez la direction de la flèche et tirez doucement sur le filtre. Retirez ensuite le filtre pour le nettoyer.



ALIMENTATION ÉLECTRIQUE

- Vérifiez que l'alimentation électrique est correcte.
- Branchez fermement la fiche dans la prise pour éviter toute fuite électrique dangereuse.
- Ne tirez pas sur le câble d'alimentation, car cela pourrait l'endommager.

POSITION DE FONCTIONNEMENT

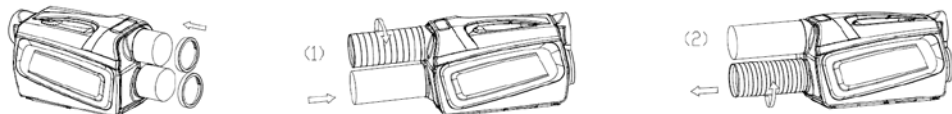
- L'appareil diffusant de l'air chaud, ne le placez pas et ne l'utilisez pas dans un endroit exigü.
- En cas de fuites dangereuses, n'utilisez pas l'appareil dans un endroit humide.
- Ne placez pas l'appareil dans un endroit ensoleillé, car il pourrait s'éteindre en raison d'une surchauffe et sa couleur pourrait rapidement s'estomper.

CONSEILS UTILES

L'appareil est équipé d'un dispositif d'arrêt thermique spécial. Veuillez vous assurer que l'appareil n'est pas placé sur des objets qui entravent l'arrivée d'air, tels que des meubles ou des rideaux, car cela pourrait nuire considérablement à ses performances.

INSTALLATION DU TUYAU D'ARRIVÉE D'AIR

- Installez le raccord rond sur l'appareil dans le sens de la flèche.
- Faites passer le tuyau d'arrivée d'air autour de l'appareil dans le sens de la flèche, puis raccordez-le à l'appareil ①.
- Faites passer le tuyau d'arrivée d'air autour de l'appareil dans le sens de la flèche, puis retirez le tuyau d'arrivée d'air de l'appareil ②.



DÉPANNAGE

1. Informations relatives à la maintenance



AVERTISSEMENT !

- Les travaux d'entretien, de maintenance et de réparation doivent être effectués uniquement par du personnel qualifié.
- Si une réparation s'avère nécessaire, contactez le centre de service agréé le plus proche. Les réparations effectuées par du personnel non qualifié peuvent être dangereuses. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels qui en résulteraient.
- Les réglementations nationales en matière de gaz doivent être respectées.

Contrôles de la zone

Avant de commencer à travailler sur des systèmes contenant des réfrigérants inflammables, des contrôles de sécurité sont nécessaires afin de s'assurer que le risque d'inflammation est réduit au minimum. Lors de réparations sur le système de refroidissement, les mesures de précaution suivantes doivent être respectées avant de commencer les travaux sur le système.

• Procédure de travail

Les travaux doivent être effectués dans des conditions contrôlées afin de minimiser le risque de présence de gaz ou de vapeurs inflammables pendant les travaux.

• Vérification de la présence de réfrigérant

La zone doit être vérifiée avant et pendant les travaux à l'aide d'un détecteur de réfrigérant approprié afin de s'assurer que le technicien est conscient de l'atmosphère potentiellement inflammable. Assurez-vous que les détecteurs de fuites utilisés sont adaptés à une utilisation avec des réfrigérants inflammables, c'est-à-dire qu'ils ne produisent pas d'étincelles, qu'ils sont suffisamment étanches ou qu'ils sont à sécurité intrinsèque.

• Présence d'un extincteur

Si des travaux à chaud doivent être effectués sur le système de réfrigération ou ses composants, un extincteur approprié doit être à portée de main. Gardez un extincteur à poudre sèche ou à CO₂ à proximité de la zone de remplissage.

• Aucune source d'inflammation

Lors de travaux sur des systèmes de refroidissement comportant des tuyaux exposés qui contiennent ou ont contenu des fluides frigorigènes inflammables, l'utilisation de sources

d'inflammation est interdite si cela présente un risque d'incendie ou d'explosion. Toutes les sources d'inflammation potentielles, y compris la cigarette, doivent être maintenues à une distance suffisante de l'endroit où l'installation, la réparation, le retrait et l'élimination ont lieu, car des réfrigérants inflammables peuvent se répandre dans l'environnement. Avant de commencer les travaux, inspectez la zone autour de l'installation pour vous assurer qu'il n'y a pas de risque d'incendie ou d'inflammation.

Des panneaux « Interdiction de fumer » doivent être apposés.

• Zone ventilée

Assurez-vous que la zone est à l'air libre ou suffisamment ventilée avant de pénétrer dans le système ou d'effectuer des travaux à chaud. Une ventilation suffisante doit être assurée pendant toute la durée des travaux. La ventilation doit permettre de disperser le réfrigérant libéré en toute sécurité et, de préférence, de l'évacuer vers l'extérieur dans l'atmosphère.

• Vérification des installations frigorifiques

Si des composants électriques sont remplacés, ceux-ci doivent être adaptés à l'usage prévu et répondre aux spécifications requises. Les directives d'entretien et de maintenance du fabricant doivent toujours être respectées. En cas de doute, contactez le service technique du fabricant. Pour les installations fonctionnant avec des fluides frigorigènes inflammables, les contrôles suivants doivent être effectués :

- La quantité de fluide frigorigène doit être adaptée à la taille de la pièce dans laquelle les composants contenant du fluide frigorigène sont installés ;
- Les machines et les sorties de ventilation fonctionnent correctement et ne sont pas obstruées ;
- En cas d'utilisation d'un circuit de refroidissement indirect, le circuit secondaire doit être contrôlé pour vérifier la présence de réfrigérant ;
- Le marquage de l'équipement doit rester visible et lisible. Les marquages et les signes illisibles doivent être corrigés.
- Les conduites ou composants de refroidissement doivent être installés de manière à ne pas être exposés à des substances pouvant avoir un effet corrosif sur les composants contenant du réfrigérant, sauf si les composants sont constitués de matériaux naturellement résistants à la corrosion ou correctement protégés contre la corrosion.

• Vérification des appareils électriques

La réparation et l'entretien des composants électriques comprennent des contrôles de sécurité initiaux et des procédures d'inspection des composants. En cas de défaut susceptible de compromettre la sécurité, le circuit électrique ne doit être reconnecté à l'alimentation électrique qu'après réparation du défaut. Si le défaut ne peut être réparé immédiatement, mais que le fonctionnement doit être maintenu, une solution temporaire appropriée doit être trouvée. Cela doit être signalé au propriétaire de l'installation afin que toutes les parties concernées en soient informées.

Les premiers contrôles de sécurité comprennent :

- La décharge des condensateurs : celle-ci doit être effectuée de manière sûre afin d'éviter la formation d'étincelles.
- Aucun composant électrique et aucun câble sous tension ne doit être exposé lors du chargement, de la restauration ou du rinçage du système.
- La connexion à la terre doit être continue.

2. Réparations sur des composants scellés

- Lors de réparations sur des composants scellés, toutes les alimentations électriques doivent être déconnectées des appareils à réparer avant de retirer les couvercles scellés, etc. S'il est absolument nécessaire que les appareils restent alimentés pendant les travaux de maintenance, un dispositif de détection de fuites fonctionnant en permanence doit être installé à

l'endroit le plus critique afin de signaler toute situation potentiellement dangereuse.

- Une attention particulière doit être accordée aux points suivants afin de s'assurer que les travaux effectués sur les composants électriques ne modifient pas le boîtier d'une manière qui compromettrait le degré de protection :
 - Assurez-vous que l'appareil est monté de manière sûre.
 - Assurez-vous que les joints ou les matériaux d'étanchéité ne sont pas trop usés au point de ne plus remplir leur fonction, qui est d'empêcher la pénétration d'atmosphères inflammables. Les pièces de rechange doivent être conformes aux spécifications du fabricant.



REMARQUE

L'utilisation de mastic d'étanchéité à base de silicone peut nuire à l'efficacité de certains types de détecteurs de fuites. Les composants à sécurité intrinsèque ne doivent pas être isolés avant d'être manipulés.

3. Réparation des composants à sécurité intrinsèque

N'appliquez pas de charges inductives ou capacitatives permanentes au circuit sans vous assurer qu'elles ne dépassent pas la tension et l'intensité admissibles pour l'appareil utilisé. Les composants à sécurité intrinsèque sont les seuls qui peuvent être manipulés sous tension dans une atmosphère inflammable. L'appareil de test doit avoir la puissance nominale correcte. Ne remplacez les composants que par des pièces spécifiées par le fabricant. D'autres pièces peuvent entraîner l'inflammation du réfrigérant dans l'atmosphère en raison d'une fuite.

4. Câblage

Assurez-vous que le câblage n'est pas exposé à l'usure, à la corrosion, à une pression excessive, à des vibrations, à des arêtes vives ou à d'autres influences environnementales néfastes. Lors de la vérification, tenez également compte des effets du vieillissement ou des vibrations constantes provenant de sources telles que les compresseurs ou les ventilateurs.

5. Détection des réfrigérants inflammables

Lors de la recherche ou de la détection de fuites de réfrigérant, il ne doit en aucun cas y avoir de sources d'inflammation potentielles à proximité. Les torches halogènes (ou autres détecteurs à flamme nue) ne doivent pas être utilisés.

6. Méthodes de détection des fuites

Les méthodes suivantes de détection des fuites sont considérées comme acceptables pour les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables :
Des détecteurs de fuites électroniques doivent être utilisés pour détecter les fluides frigorigènes inflammables, mais leur sensibilité peut être insuffisante ou ils peuvent devoir être recalibrés (dans une zone exempte de fluide frigorigène). Assurez-vous que le détecteur ne constitue pas une source d'inflammation potentielle et qu'il est adapté au réfrigérant utilisé. Les détecteurs de fuites doivent être réglés sur un pourcentage de la limite inférieure d'inflammabilité (LFI) du réfrigérant et calibrés pour le réfrigérant utilisé, la proportion de gaz correspondante (maximum 25 %) devant être confirmée.

Les liquides de détection de fuites conviennent à la plupart des réfrigérants, mais l'utilisation de nettoyeurs chlorés doit être évitée, car le chlore peut réagir avec le réfrigérant et corroder les tuyaux en cuivre. En cas de suspicion de fuite, toutes les flammes nues doivent être supprimées/

éteintes. Si une fuite de réfrigérant nécessitant une soudure est détectée, tout le réfrigérant doit être récupéré du système ou isolé (à l'aide de vannes d'arrêt) dans une partie du système éloignée de la fuite. Avant et pendant le processus de soudage, de l'azote sans oxygène (OFN) doit être purgé à travers le système.

7. Retrait et évacuation

Lors de l'ouverture du circuit de réfrigérant à des fins de réparation ou à d'autres fins, les procédures habituelles doivent être suivies. Cependant, en raison du risque d'inflammabilité, il est important de respecter les bonnes pratiques. La procédure suivante doit être suivie :

- Retirer le réfrigérant ;
- Rincer le circuit avec un gaz inerte ;
- Évacuer ;
- Rincer à nouveau avec du gaz inerte ;
- Ouvrir le circuit par découpe ou soudure.

Le fluide frigorigène doit être renvoyé dans les cylindres de récupération appropriés. Le système doit être « rincé » avec de l'OFN afin de garantir la sécurité de l'installation. Cette opération peut devoir être répétée plusieurs fois. Il est interdit d'utiliser de l'air comprimé ou de l'oxygène pour cette tâche. Le rinçage s'effectue en supprimant le vide dans le système avec de l'OFN et en continuant à remplir jusqu'à atteindre la pression de service, puis en purgeant dans l'atmosphère et enfin en aspirant sous vide. Cette opération doit être répétée jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de réfrigérant dans le système.

Une fois le dernier remplissage d'OFN épuisé, le système doit être purgé à la pression atmosphérique afin que les travaux puissent être effectués. Cette opération est absolument nécessaire si des travaux de soudure doivent être effectués sur les tuyaux. Assurez-vous que la sortie de la pompe à vide ne se trouve pas à proximité de sources d'inflammation et que la ventilation est suffisante.

8. Procédure de remplissage

En plus de la procédure de remplissage classique, les exigences suivantes doivent être respectées :

- Assurez-vous qu'il n'y a pas de contamination par différents fluides frigorigènes lors de l'utilisation d'appareils de remplissage. Les tuyaux ou conduites doivent être aussi courts que possible afin de minimiser la quantité de fluide frigorigène qu'ils contiennent.
- Les bouteilles doivent être stockées en position verticale.
- Assurez-vous que le système de refroidissement est mis à la terre avant de le remplir de réfrigérant.
- Marquez le système une fois le processus de remplissage terminé (si ce n'est déjà fait).
- Il convient de veiller avec le plus grand soin à ne pas surcharger le système de refroidissement. Avant de remplir le système, il convient de le soumettre à un test de pression avec de l'OFN. Une fois le remplissage terminé, mais avant la mise en service, le système doit être soumis à un contrôle d'étanchéité. Avant de quitter le chantier, un autre contrôle d'étanchéité doit être effectué.

9. Mise hors service

Avant d'effectuer cette procédure, le technicien doit être parfaitement familiarisé avec l'appareil et tous ses détails. Il est recommandé de récupérer l'intégralité du réfrigérant en toute sécurité. Avant de commencer les travaux, prélever des échantillons d'huile et de réfrigérant si une analyse est nécessaire avant la réutilisation du réfrigérant récupéré. Il est indispensable de disposer d'une alimentation électrique avant de commencer les travaux.

- a) Se familiariser avec l'appareil et son fonctionnement.
- b) Débrancher le système de l'alimentation électrique.

- c) Avant de commencer la procédure, assurez-vous que :
- Si nécessaire, des appareils de manutention mécaniques sont disponibles pour la manipulation des bouteilles de réfrigérant.
 - Tous les équipements de protection individuelle sont disponibles et utilisés correctement.
 - Le processus de récupération est supervisé à tout moment par une personne compétente.
 - Les équipements de récupération et les bouteilles sont conformes aux normes en vigueur.
- d) Videz le système de réfrigérant si possible.
- e) Si le vide n'est pas possible, installez un distributeur afin de pouvoir retirer le réfrigérant des différentes parties du système.
- f) Assurez-vous que la bouteille se trouve sur la balance avant la récupération.
- g) Démarrer la machine de récupération et la faire fonctionner conformément aux instructions du fabricant.
- h) Ne pas trop remplir les bouteilles (pas plus de 80 % du volume de liquide).
- i) Ne pas dépasser la pression de service maximale de la bouteille, même temporairement.
- j) Une fois les bouteilles correctement remplies et l'opération terminée, veillez à ce que les bouteilles et l'équipement soient immédiatement retirés du site et que toutes les vannes d'arrêt de l'équipement soient fermées.
- k) Le réfrigérant récupéré ne doit pas être introduit dans un autre système de réfrigération, sauf s'il a été nettoyé et contrôlé.

10. Étiquetage

Les équipements doivent être munis d'une étiquette indiquant qu'ils ont été mis hors service et vidés de leur réfrigérant. L'étiquette doit être datée et signée. Veillez à ce que les équipements soient munis d'étiquettes indiquant qu'ils contiennent un réfrigérant inflammable.

11. Récupération

Lors du retrait du réfrigérant d'un système, que ce soit à des fins de maintenance ou de mise hors service, il est recommandé de retirer tout le réfrigérant en toute sécurité. En outre, les conditions suivantes doivent être remplies :

Lors du transvasement du réfrigérant dans des bouteilles, veillez à n'utiliser que des bouteilles de récupération de réfrigérant appropriées. Assurez-vous qu'un nombre suffisant de bouteilles est disponible pour remplir l'ensemble du système. Toutes les bouteilles utilisées doivent être prévues pour le réfrigérant récupéré et marquées pour ce réfrigérant (c'est-à-dire des bouteilles spéciales pour la récupération de réfrigérant). Les bouteilles doivent être équipées d'une soupape de limitation de pression et de vannes d'arrêt appropriées, qui doivent être en parfait état de fonctionnement. Les bouteilles de récupération vides doivent être évacuées avant la récupération et, si possible, refroidies. L'équipement de récupération doit être en bon état, accompagné d'un mode d'emploi et adapté à la récupération de réfrigérants inflammables. En outre, une balance calibrée doit être disponible et en bon état. Les tuyaux doivent être équipés de raccords de séparation étanches et être en bon état. Avant d'utiliser la machine de récupération, il convient de vérifier qu'elle est en parfait état, qu'elle a été correctement entretenue et que tous les composants électriques associés sont étanches afin d'éviter toute inflammation en cas de fuite de réfrigérant. En cas de doute, il convient de consulter le fabricant.

Le réfrigérant récupéré doit être retourné au fournisseur de réfrigérant dans la bouteille de récupération appropriée et le bon de transport des déchets correspondant doit être émis. Ne mélangez pas les fluides frigorigènes dans les appareils de récupération et surtout pas dans les bouteilles. Si des compresseurs ou des huiles de compresseur doivent être retirés, assurez-vous qu'ils ont été

vidés à un niveau acceptable afin de garantir qu'il ne reste pas de fluide frigorigène inflammable dans le lubrifiant. Le processus de vidange doit être effectué avant de retourner le compresseur au fournisseur. Pour accélérer ce processus, seul un chauffage électrique du boîtier du compresseur peut être utilisé. La vidange d'huile d'un système doit être effectuée de manière sûre.

Paramètres de sécurité du type de machine

Type : 524 ou 5 H Tension : 250 V Courant : 3,15 A

DÉPANNAGE

Problème	Cause	Dépannage
E1	Court-circuit au niveau du capteur de température et de la carte électronique.	Contactez un électricien pour la réparation.
E2	Court-circuit au niveau du capteur de température et de la carte électronique.	Contactez un électricien pour la réparation.
E4	Indique que le réservoir d'eau est plein ou que le cordon d'alimentation est mal branché.	L'utilisateur doit retirer le bouchon en caoutchouc situé au bas de l'appareil pour vidanger l'eau.

SPÉCIFICATIONS

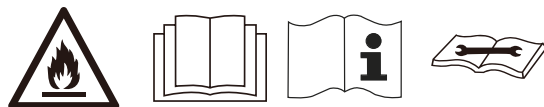
N° de modèle	PCA 3400
Source d'alimentation	220-240 V ~ 50 Hz
Puissance nominale (EN60335) Refroidissement	416 W
Puissance frigorifique	1000 W
Réfrigérant	R290, 0,128 kg
Pression de service excessive admissible	
Puissance d'aspiration	0,6 MPa
Décharge	2,5 MPa
Pression maximale admissible	5,0 MPa
Dimensions (L x l x H) en mm	304 x 545 x 345

Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être éliminé avec les autres déchets ménagers dans l'UE. Afin d'éviter tout risque pour l'environnement ou la santé humaine lié à une élimination incontrôlée des déchets, veuillez le recycler afin de garantir la réutilisation durable des ressources matérielles. Veuillez contacter les systèmes de reprise et de collecte ou le revendeur auprès duquel vous avez acheté le produit afin de retourner votre ancien appareil. Les produits peuvent y être recyclés en toute sécurité.



AVVERTENZE DI SICUREZZA

- Non utilizzare prodotti diversi da quelli raccomandati dal produttore per accelerare il processo di sbrinamento o per pulire l'apparecchio.
- L'apparecchio deve essere conservato in un locale privo di fonti di ignizione permanenti (ad es. fiamme libere, apparecchi a gas in funzione o riscaldatori elettrici).
- Non forare o bruciare.
- Tenere presente che i refrigeranti potrebbero essere inodori.
- L'apparecchio deve essere installato, utilizzato e conservato in un locale con una superficie superiore a 7 m².
- La manutenzione deve essere eseguita solo secondo le raccomandazioni del produttore.
- L'apparecchio deve essere conservato in un'area ben ventilata, le cui dimensioni corrispondano a quelle indicate per il funzionamento.
- Tutte le operazioni che possono compromettere la sicurezza devono essere eseguite solo da persone adeguatamente qualificate.
- Leggere attentamente il manuale di istruzioni prima di utilizzare il prodotto per la prima volta e conservare l'apparecchio in un luogo sicuro per evitare interruzioni di corrente, incendi o lesioni.
- Questo prodotto non deve essere immerso in acqua o altri liquidi.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza o da una persona adeguatamente qualificata per evitare pericoli.
- Affidare la riparazione del prodotto a un tecnico dell'assistenza professionale. Una riparazione non eseguita a regola d'arte può causare danni all'utente.
- Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica prima di spostarlo o pulirlo o quando non è in uso.
- Utilizzare il prodotto esclusivamente con la tensione di alimentazione specificata.
- Utilizzare questo prodotto solo per elettrodomestici e secondo l'uso previsto.
- Non appoggiare oggetti sul prodotto.
- Per evitare perdite d'acqua, pulire il serbatoio dell'acqua prima di spostare il prodotto.
- Non inclinare il prodotto, poiché la fuoriuscita di acqua potrebbe danneggiarlo.
- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età superiore agli 8 anni e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenza, se sorvegliati o istruiti sull'uso sicuro dell'apparecchio e se comprendono i pericoli connessi. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione da parte dell'utente non devono essere effettuate senza la sorveglianza di bambini.
- Mantenere una distanza minima di 50 cm tra il prodotto e la parete o altri ostacoli.
- L'apparecchio deve essere installato in conformità con le norme nazionali relative al cablaggio.
- L'intervallo di temperatura di esercizio consentito per questo apparecchio è compreso tra 5 e 35 °C.
- Non utilizzare l'apparecchio in ambienti umidi come bagni, lavanderie o locali in cui le tubazioni del refrigerante devono essere conformi alle normative nazionali sul gas.



TRASPORTO, ETICHETTATURA E STOCCAGGIO

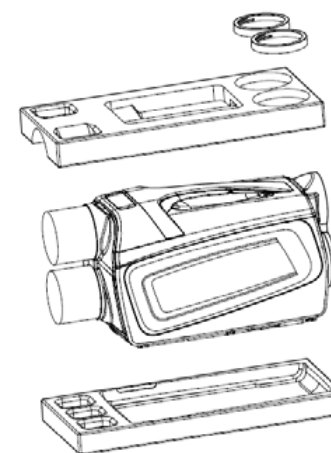
- Trasporto di apparecchi contenenti refrigeranti infiammabili: rispetto delle norme di trasporto
- Etichettatura degli apparecchi con cartelli: rispetto delle normative locali
- Smaltimento di apparecchi con refrigeranti infiammabili: rispetto delle normative nazionali
- Stoccaggio di apparecchi/impianti: lo stoccaggio degli apparecchi deve avvenire secondo le istruzioni del produttore.
- L'apparecchio deve essere stoccato in modo tale da evitare danni meccanici.
- Area di lavoro generale
Tutto il personale addetto alla manutenzione e le altre persone che lavorano nelle vicinanze devono essere informati sul tipo di lavoro svolto. Evitare di lavorare in spazi ristretti. L'area circostante l'area di lavoro deve essere recintata. Assicurarsi che le condizioni all'interno dell'area siano sicure controllando la presenza di materiali infiammabili.



ATTENZIONE

Per garantire un raffreddamento efficace, assicurarsi di eseguire le seguenti operazioni:

- Allungare il tubo di scarico dell'aria fino a una lunghezza massima di 400 mm per ottenere la massima efficienza energetica.
- È necessario mantenere una distanza minima di 500 mm tra il lato del filtro dell'apparecchio e la parete o altri ostacoli.
- Quando questo apparecchio inizia lo sbrinamento, sul display LED viene visualizzata la scritta "DF".



CONGRATULAZIONI PER AVER SCELTO UN IMPIANTO DI CLIMATIZZAZIONE DA CAMPEGGIO DI ALTA QUALITÀ

IMPIANTO DI CLIMATIZZAZIONE DA CAMPEGGIO

Questo impianto di climatizzazione è stato progettato e realizzato secondo i più elevati standard della tecnologia moderna. Il nostro prodotto non solo offre un telecomando che consente di controllare tutte le funzioni in modo semplice e comodo, ma anche i seguenti vantaggi:

- Il potente sistema di raffreddamento raffredda efficacemente la stanza ogni volta che lo desideri.
- Il ricircolo dell'aria deumidificata e filtrata migliora efficacemente la qualità dell'aria respirabile.
- Il pannello di controllo elettronico con funzione one-touch consente un facile controllo manuale.

ISTRUZIONI DI DISIMBALLAGGIO

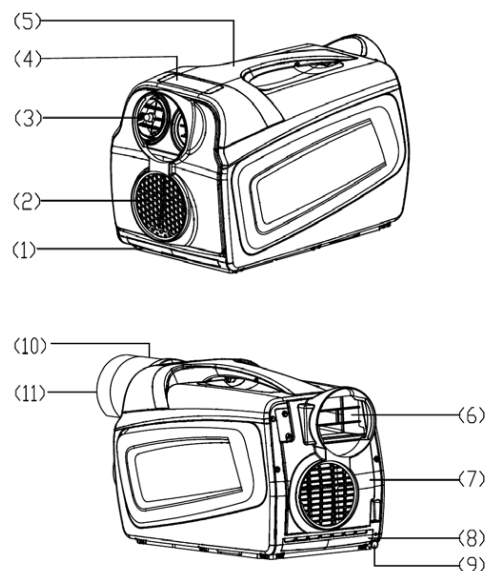
- Prima di disimballare l'apparecchio, posizionalo correttamente in posizione verticale.
- Taglia i due nastri di imballaggio.
- Spingi il cartone verso l'alto in modo che si stacchi dalla base.
- Solleva con cautela il coperchio in schiuma e rimuovi il connettore rotondo.
- Installare il tubo di scarico sull'apparecchio prima di metterlo in funzione (vedere Installazione del tubo di scarico di seguito).

CONTENUTO

Condizionatore (1 pezzo)
Manuale d'uso (1 pezzo)

DENOMINAZIONE DELLE PARTI

1. Filtro aria fredda
2. Presa d'aria fredda
3. Uscita aria fredda
4. Schermo LED
5. Maniglia



PANNELLO DI CONTROLLO E DESCRIZIONE DELLE FUNZIONI

1. PULSANTE ON/OFF

Premere per accendere o spegnere l'apparecchio.

2. FUNZIONE

Premere questo pulsante per selezionare la funzione di raffreddamento o ventilazione.

3. PULSANTE DI REGOLAZIONE DELLA TEMPERATURA

Ogni volta che si preme questo pulsante, la temperatura preimpostata aumenta di 1 °C, con un limite massimo di 30 °C. Premendo a lungo il pulsante, la temperatura può essere aumentata in modo continuo fino al raggiungimento della temperatura massima.

Nota: questo pulsante non è disponibile nella funzione ventilatore.

4. TASTO DI REGOLAZIONE DELLA TEMPERATURA

Questo tasto riduce la temperatura preimpostata di 1 °C ogni volta che viene premuto, con un limite minimo di 17 °C. Premendo a lungo il tasto, è possibile ridurre continuamente la temperatura fino al limite minimo.

Nota: questo tasto non è disponibile nella funzione ventilatore.

5. Display a LED

Il display mostra la temperatura attualmente impostata o l'impostazione del timer. Quando si modifica la temperatura impostata o il timer, viene visualizzata la nuova impostazione, dopodiché il display torna alla temperatura attualmente impostata.

* Il display viene utilizzato anche per visualizzare i codici di errore in caso di malfunzionamento, vedere CODICI DI ERRORE.

6. ELOCITÀ

Premere per selezionare la velocità della ventola HIGH, LOW o AUTO.

Se si seleziona "AUTO", a seconda della differenza tra la temperatura impostata e la temperatura ambiente, verrà selezionata automaticamente "HIGH" o "LOW".

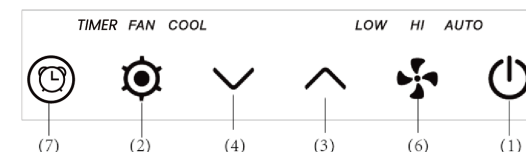
Nota: nella funzione ventilatore non è possibile selezionare la velocità della ventola AUTO.

7. TIMER

- Premere il tasto per impostare il tempo desiderato (da 1 a 24 ore).
- Se si imposta il timer in modalità standby, l'apparecchio si accende automaticamente; se si imposta il timer in modalità operativa, l'apparecchio si spegne automaticamente.
- Se si preme il tasto di accensione/spegnimento per spegnere l'apparecchio prima che il tempo sia scaduto, l'impostazione del timer viene cancellata.
- Mentre il timer è in funzione, la spia luminosa rimane accesa.
- Dopo aver impostato il timer, il display potrebbe tornare a visualizzare la temperatura ambiente.

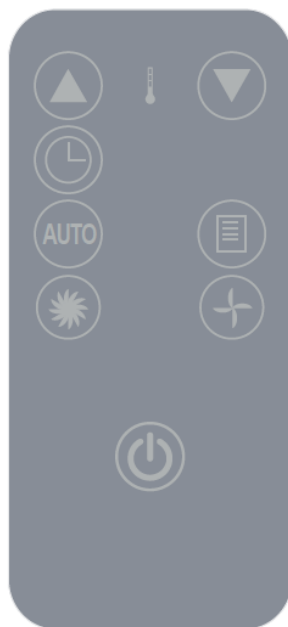
8. ALLARME

Quando il serbatoio dell'acqua è pieno, sul display viene visualizzato "E4". Per continuare il funzionamento, rimuovere prima il tappo di gomma del tubo di scarico per far defluire l'acqua. L'avviso E4 scompare dopo lo scarico e puoi riavviare l'apparecchio premendo il tasto POWER.



FUNZIONE DI CONTROLLO REMOTO

1. **Power**  Interruttore di accensione/spegnimento
2. **Func**  Selettore della modalità di funzionamento
3. **Time**  Programmazione dell'ora
4. **Auto**  Velocità automatica della ventola
5. **Hi**  Velocità elevata della ventola
6. **Low**  Velocità bassa della ventola
7. **Temp.**  Selettore della temperatura



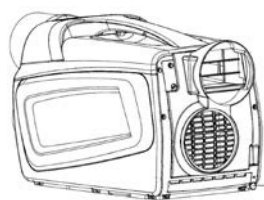
NOTA

Questo apparecchio è in grado di evaporare l'acqua di condensa e di scaricarla automaticamente attraverso il tubo di scarico.

- Se l'apparecchio funziona in modalità raffreddamento, non è necessario installare un tubo di scarico.

Assicurarsi che il tappo di gomma sull'apertura di scarico sia ben fissato quando l'apparecchio è in funzione.

* Quando il serbatoio dell'acqua è pieno, sul display viene visualizzato "E4". Rimuovere innanzitutto il tappo di gomma dall'apertura di scarico per far defluire l'acqua. Una volta scaricata l'acqua, riavviare l'apparecchio affinché riprenda a funzionare normalmente.



Apertura di scarico

MANUTENZIONE

SPEGNERE L'APPARECCHIO PRIMA DI PROCEDERE ALLA PULIZIA.

FILTRO DELL'ARIA

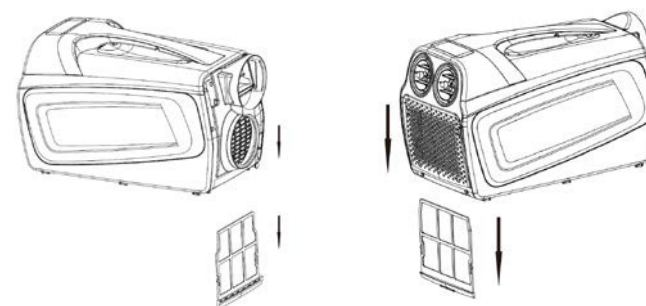
Il filtro dell'aria, situato su entrambi i lati dell'apparecchio, può essere rimosso semplicemente estraendo il telaio.

CONDENSATORE/EVAPORATORE

Se si desidera pulire il condensatore/evaporatore con un aspirapolvere, utilizzare una spazzola.

ALLOGGIAMENTO

Pulire con un panno umido e lucidare con un panno morbido. Per rimuovere il filtro dell'aria, seguire la direzione della freccia ed estrarre delicatamente il filtro. Quindi rimuovere il filtro per pulirlo.



ALIMENTAZIONE

- Verificare che l'alimentazione sia corretta.
- Inserire saldamente la spina nella presa di corrente per evitare pericolose perdite di corrente.
- Non tirare con forza il cavo di alimentazione, poiché ciò potrebbe danneggiarlo.

POSIZIONE DI FUNZIONAMENTO

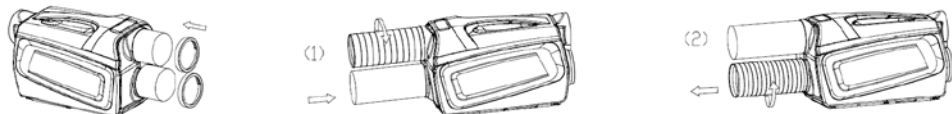
- Poiché l'apparecchio diffonde aria calda, non collocarlo né utilizzarlo in luoghi ristretti.
- In caso di perdite pericolose, non utilizzare l'apparecchio in luoghi umidi.
- Non collocare l'apparecchio in luoghi esposti al sole, poiché potrebbe spegnersi a causa del surriscaldamento e il colore dell'apparecchio potrebbe sbiadire rapidamente.

SUGGERIMENTI UTILI

L'apparecchio è dotato di uno speciale dispositivo di spegnimento termico. Assicurarsi che l'apparecchio non sia posizionato su oggetti che ostacolano l'afflusso d'aria, ad esempio mobili o tende, poiché ciò comprometterebbe notevolmente le prestazioni dell'apparecchio.

INSTALLARE IL TUBO DI ALIMENTAZIONE DELL'ARIA

- Installare il raccordo rotondo sull'apparecchio seguendo la direzione della freccia.
- Far passare il tubo dell'aria di alimentazione intorno all'apparecchio seguendo la direzione della freccia ① e collegarlo all'apparecchio.
- Far passare il tubo dell'aria di alimentazione intorno all'apparecchio seguendo la direzione della freccia ②, quindi il tubo dell'aria di alimentazione può essere rimosso dall'apparecchio.



Risoluzione dei problemi

1. Informazioni sulla manutenzione



AVVERTENZA!

- Gli interventi di manutenzione, riparazione e assistenza devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.
- Se è necessaria una riparazione, rivolgersi al centro di assistenza autorizzato più vicino. Le riparazioni eseguite da personale non qualificato possono essere pericolose. Non si assume alcuna responsabilità per danni materiali o lesioni personali che ne derivano.
- Attenersi alle normative nazionali in materia di gas.

Controlli dell'area

Prima di iniziare a lavorare su sistemi che contengono refrigeranti infiammabili, è necessario eseguire controlli di sicurezza per garantire che il rischio di incendio sia ridotto al minimo. In caso di riparazioni al sistema di raffreddamento, prima di iniziare i lavori sul sistema è necessario osservare le seguenti precauzioni.

• Procedura di lavoro

I lavori devono essere eseguiti in condizioni controllate per ridurre al minimo il rischio di presenza di gas o vapori infiammabili durante i lavori.

• Controllo della presenza di refrigerante

L'area deve essere controllata prima e durante il lavoro con un rilevatore di refrigerante adeguato per garantire che il tecnico sia consapevole dell'atmosfera potenzialmente infiammabile. Assicurarsi che i rilevatori di perdite utilizzati siano adatti all'uso con refrigeranti infiammabili, ovvero che siano privi di scintille, sufficientemente sigillati o a sicurezza intrinseca.

• Presenza di un estintore

Se si devono eseguire lavori a caldo sull'impianto di refrigerazione o sulle parti ad esso collegate, è necessario avere a portata di mano un estintore adeguato. Tenere un estintore a polvere o CO₂ vicino all'area di riempimento.

• Nessuna fonte di ignizione

Quando si lavora su sistemi di refrigerazione con tubazioni esposte che contengono o hanno contenuto refrigeranti infiammabili, è vietato l'uso di fonti di ignizione se ciò comporta un rischio di incendio o esplosione. Tutte le possibili fonti di ignizione, compreso il fumo

di sigaretta, devono essere tenute a una distanza sufficiente dal luogo in cui si effettuano l'installazione, la riparazione, la rimozione e lo smaltimento, poiché durante tali operazioni i refrigeranti infiammabili possono fuoriuscire nell'ambiente. Prima di iniziare il lavoro, controllare l'area circostante l'impianto per assicurarsi che non vi siano rischi di incendio o di accensione. È necessario apporre cartelli con la scritta "Vietato fumare".

• Area ventilata

Assicurarsi che l'area sia all'aperto o sufficientemente ventilata prima di accedere al sistema o eseguire lavori a caldo. Durante l'intero periodo di lavoro deve essere garantita una ventilazione adeguata. La ventilazione deve distribuire in modo sicuro il refrigerante rilasciato e, preferibilmente, scaricarlo all'esterno nell'atmosfera.

• Controllo degli impianti di refrigerazione

Se si sostituiscono componenti elettrici, questi devono essere adatti allo scopo previsto e conformi alle specifiche corrette. Attenersi sempre alle linee guida di manutenzione e riparazione del produttore. In caso di dubbio, contattare il reparto tecnico del produttore. Per gli impianti che funzionano con refrigeranti infiammabili, è necessario effettuare i seguenti controlli:

- La quantità di refrigerante deve essere adeguata alle dimensioni del locale in cui sono installati i componenti contenenti refrigerante;
- Le macchine di ventilazione e le bocchette di ventilazione funzionano correttamente e non sono ostruite;
- Se si utilizza un circuito di raffreddamento indiretto, è necessario verificare la presenza di refrigerante nel circuito secondario;
- La marcatura dell'apparecchiatura deve essere ancora visibile e leggibile. Le marcature e i simboli illeggibili devono essere corretti.
- Le tubazioni o i componenti di raffreddamento devono essere installati in modo tale da non essere esposti a sostanze che possono avere un effetto corrosivo sui componenti contenenti refrigerante, a meno che i componenti non siano realizzati con materiali intrinsecamente resistenti alla corrosione o adeguatamente protetti contro la corrosione.

• Controllo delle apparecchiature elettriche

La riparazione e la manutenzione dei componenti elettrici comprendono i primi controlli di sicurezza e le procedure di ispezione dei componenti. In caso di guasto che potrebbe compromettere la sicurezza, il circuito elettrico può essere ricollegato all'alimentazione solo dopo che il guasto è stato correttamente riparato. Se il guasto non può essere riparato immediatamente, ma è necessario continuare il funzionamento, è necessario trovare una soluzione temporanea adeguata. Ciò deve essere segnalato al proprietario dell'impianto, in modo che tutte le parti interessate siano informate.

I primi controlli di sicurezza comprendono:

- Che i condensatori siano scarichi: ciò deve essere fatto in modo sicuro per evitare la formazione di scintille.
- Che durante la carica, il ripristino o il lavaggio del sistema non siano esposti componenti elettrici e cavi sotto tensione.
- Che il collegamento di terra sia continuo.

2. Riparazioni di componenti sigillati

- Durante le riparazioni su componenti sigillati, tutte le alimentazioni elettriche devono essere scollegate dalle apparecchiature da riparare prima di rimuovere i coperchi sigillati, ecc. Se è assolutamente necessario che le apparecchiature rimangano alimentate durante gli interventi di manutenzione, è necessario installare un dispositivo di rilevamento delle perdite a funzionamento continuo nel punto più critico per segnalare una situazione potenzialmente pericolosa.

- È necessario prestare particolare attenzione ai seguenti punti per garantire che i lavori sui componenti elettrici non alterino l'involucro in modo tale da comprometterne il grado di protezione:
- Assicurarsi che l'apparecchio sia montato in modo sicuro
- Assicurarsi che le guarnizioni o i materiali di tenuta non siano talmente usurati da non poter più svolgere la loro funzione di impedire la penetrazione di atmosfere infiammabili. I pezzi di ricambio devono essere conformi alle specifiche del produttore.



NOTA

L'uso di sigillanti siliconici può compromettere l'efficacia di alcuni tipi di dispositivi di rilevamento delle perdite. I componenti a sicurezza intrinseca non devono essere isolati prima di intervenire su di essi.

3. Riparazione di componenti a sicurezza intrinseca

Non applicare carichi induttivi o capacitivi permanenti al circuito senza assicurarsi che non superino la tensione e la corrente consentite per l'apparecchio utilizzato. I componenti a sicurezza intrinseca sono gli unici che possono essere lavorati sotto tensione in un'atmosfera infiammabile. Il dispositivo di prova deve avere la potenza nominale corretta. Sostituire i componenti solo con parti specificate dal produttore. Altre parti possono causare l'accensione del refrigerante nell'atmosfera a causa di una perdita.

4. Cablaggio

Assicurarsi che il cablaggio non sia soggetto a usura, corrosione, pressione eccessiva, vibrazioni, spigoli vivi o altri influenti ambientali dannosi. Durante il controllo, tenere conto anche degli effetti dell'invecchiamento o delle vibrazioni costanti causate da fonti quali compressori o ventilatori.

5. Rilevamento di refrigeranti infiammabili

Durante la ricerca o il rilevamento di perdite di refrigerante, non devono essere presenti in nessun caso potenziali fonti di ignizione nelle vicinanze. Non devono essere utilizzate torce alogene (o altri rilevatori a fiamma libera).

6. Metodi di rilevamento delle perdite

I seguenti metodi di rilevamento delle perdite sono considerati accettabili per i sistemi che contengono refrigeranti infiammabili:

Per il rilevamento di refrigeranti infiammabili devono essere utilizzati rilevatori elettronici di perdite, ma la loro sensibilità potrebbe non essere sufficiente o potrebbero dover essere ricalibrati (in un'area priva di refrigerante). Assicurarsi che il rilevatore non costituisca una potenziale fonte di accensione e che sia adatto al refrigerante utilizzato. I rilevatori di perdite devono essere impostati su una percentuale del limite inferiore di infiammabilità (LFL) del refrigerante e calibrati per il refrigerante utilizzato, confermando la percentuale di gas corrispondente (massimo 25%).

I liquidi di rilevamento delle perdite sono adatti all'uso con la maggior parte dei refrigeranti, ma è necessario evitare l'uso di detergenti contenenti cloro, poiché il cloro può reagire con il refrigerante e corrodere i tubi di rame. Se si sospetta una perdita, è necessario rimuovere/spengere tutte le fiamme libere. Se viene rilevata una perdita di refrigerante che richiede una saldatura,

tutto il refrigerante deve essere recuperato dal sistema o isolato (mediante valvole di intercettazione) in una parte del sistema lontana dalla perdita. Prima e durante il processo di saldatura, il sistema deve essere lavato con azoto privo di ossigeno (OFN).

7. Rimozione ed evacuazione

Quando si interrompe il circuito del refrigerante per riparazioni o altri scopi, è necessario seguire le procedure standard. Tuttavia, poiché è necessario tenere conto dell'infiammabilità, è importante seguire le migliori pratiche. È necessario attenersi alla seguente procedura:

- Rimuovere il refrigerante;
- Lavare il circuito con gas inerte;
- Evacuare;
- Lavare nuovamente con gas inerte;
- Aprire il circuito tagliando o saldando.

Il refrigerante deve essere reimesso nei cilindri di recupero appropriati. Il sistema deve essere "lavato" con OFN per garantire la sicurezza dell'impianto. Questa operazione potrebbe dover essere ripetuta più volte. Per questa operazione non è consentito l'uso di aria compressa o ossigeno. Il lavaggio avviene eliminando il vuoto nel sistema con OFN e continuando a riempire fino al raggiungimento della pressione di esercizio, quindi sfiatando nell'atmosfera e infine aspirando sotto vuoto. Questa operazione deve essere ripetuta fino a quando non vi è più refrigerante nel sistema.

Una volta esaurito l'ultimo riempimento di OFN, il sistema deve essere sfiatato alla pressione atmosferica per poter eseguire i lavori. Questa operazione è indispensabile se si devono eseguire lavori di saldatura sulle tubazioni. Assicurarsi che l'uscita della pompa a vuoto non si trovi in prossimità di fonti di ignizione e che vi sia una ventilazione sufficiente.

8. Processo di riempimento

Oltre al processo di riempimento convenzionale, è necessario rispettare i seguenti requisiti:

- Assicurarsi che non si verifichi alcuna contaminazione da parte di diversi refrigeranti quando si utilizzano dispositivi di riempimento. I tubi flessibili o le tubazioni devono essere il più corti possibile per ridurre al minimo la quantità di refrigerante in essi contenuta.
- Le bombole devono essere conservate in posizione verticale.
- Assicurarsi che il sistema di raffreddamento sia collegato a terra prima di riempire il sistema con refrigerante.
- Contrassegnare il sistema al termine del processo di riempimento (se non è già stato fatto).
- Prestare la massima attenzione a non riempire eccessivamente il sistema di raffreddamento. Prima di riempire il sistema, è necessario sottoporlo a una prova di pressione con OFN. Al termine del processo di riempimento, ma prima della messa in funzione, il sistema deve essere sottoposto a una prova di tenuta. Prima di lasciare il cantiere è necessario eseguire un'ulteriore prova di tenuta.

9. Messa fuori servizio

Prima di eseguire questa procedura, il tecnico deve avere completa familiarità con l'apparecchio e tutti i suoi dettagli. Si raccomanda di recuperare in modo sicuro tutto il refrigerante. Prima di iniziare il lavoro, prelevare campioni di olio e refrigerante nel caso in cui sia necessaria un'analisi prima del riutilizzo del refrigerante recuperato. È indispensabile che sia disponibile un'alimentazione elettrica prima di iniziare il lavoro.

- Acquisire familiarità con l'apparecchio e il suo funzionamento.
- Scollegare il sistema dall'alimentazione elettrica.

c) Prima di iniziare la procedura, assicurarsi che:

- Se necessario, siano disponibili dispositivi meccanici per la movimentazione delle bombole di refrigerante.
- Tutti i dispositivi di protezione individuale siano disponibili e vengano utilizzati correttamente.
- Il processo di recupero sia monitorato in ogni momento da una persona competente.
- Le attrezzature di recupero e le bombole siano conformi alle norme vigenti.

d) Se possibile, svuotare il sistema refrigerante.

e) Se non è possibile creare il vuoto, installare un distributore in modo da poter rimuovere il refrigerante da diverse parti del sistema.

f) Assicurarsi che la bombola sia sulla bilancia prima del recupero.

g) Avviare la macchina di recupero e utilizzarla secondo le istruzioni del produttore.

h) Non riempire eccessivamente le bombole (non più dell'80% del volume del liquido).

i) Non superare la pressione massima di esercizio della bombola, nemmeno temporaneamente.

j) Una volta che le bombole sono state riempite correttamente e il processo è stato completato, assicurarsi che le bombole e le attrezzature siano immediatamente rimosse dal sito e che tutte le valvole di intercettazione sulle attrezzature siano chiuse.

k) Il refrigerante recuperato non deve essere immesso in un altro sistema di refrigerazione, a meno che non sia stato pulito e controllato.

10. Etichettatura

Le apparecchiature devono essere contrassegnate con un'etichetta che indichi che sono state messe fuori servizio e svuotate del refrigerante. L'etichetta deve essere datata e firmata. Assicurarsi che le apparecchiature siano contrassegnate con etichette che indicano che contengono refrigerante infiammabile.

11. Ripristino

Quando si rimuove il refrigerante da un sistema, sia per motivi di manutenzione che per la messa fuori servizio, si raccomanda di rimuovere in modo sicuro tutto il refrigerante.

Inoltre, devono essere soddisfatte le seguenti condizioni:

Quando si travasa il refrigerante in bombole, assicurarsi di utilizzare solo bombole di raccolta del refrigerante adeguate. Assicurarsi che sia disponibile un numero adeguato di bombole per l'intero riempimento del sistema. Tutte le bombole da utilizzare devono essere destinate al refrigerante recuperato ed essere contrassegnate per tale refrigerante (ovvero bombole speciali per il recupero di refrigerante). Le bombole devono essere dotate di una valvola di limitazione della pressione e di valvole di intercettazione adeguate, che devono essere in perfette condizioni. Le bombole di recupero vuote devono essere evacuate prima del recupero e, se possibile, raffreddate. L'attrezzatura di recupero deve essere in perfette condizioni, con le istruzioni per l'uso a portata di mano, e deve essere adatta al recupero di refrigeranti infiammabili. Inoltre, deve essere disponibile una bilancia calibrata in perfette condizioni. I tubi flessibili devono essere dotati di raccordi di separazione a tenuta stagna ed essere in buone condizioni. Prima di utilizzare la macchina di recupero, è necessario verificare che sia in perfette condizioni, che sia stata sottoposta a una corretta manutenzione e che tutti i relativi componenti elettrici siano sigillati per evitare l'accensione in caso di fuoriuscita di refrigerante. In caso di dubbi, consultare il produttore.

Il refrigerante recuperato deve essere restituito al fornitore di refrigerante nella bombola di recupero corretta e deve essere emesso il relativo documento di trasporto dei rifiuti. Non

mescolare refrigeranti in dispositivi di recupero e, in particolare, in bombole. Se è necessario rimuovere compressori o oli per compressori, assicurarsi che siano stati svuotati a un livello accettabile per garantire che non rimangano refrigeranti infiammabili nel lubrificante. Il processo di svuotamento deve essere eseguito prima di restituire il compressore al fornitore. Per accelerare questo processo, è consentito utilizzare solo il riscaldamento elettrico dell'alloggiamento del compressore. Lo scarico dell'olio da un sistema deve essere effettuato in modo sicuro.

Parametri di sicurezza del tipo di macchina

Tipo: 524 o 5 H Tensione: 250 V Corrente: 3,15 A

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Problema	Causa	Errore Soluzione
E1	Corto circuito sia sul sensore di temperatura che sul circuito stampato.	Per la riparazione rivolgersi a un elettricista.
E2	Corto circuito sia sul sensore di temperatura che sul circuito stampato.	Per la riparazione rivolgersi a un elettricista.
E4	Indica che il serbatoio dell'acqua è pieno o che il cavo di alimentazione è collegato male.	L'utente deve estrarre il tappo di gomma sul fondo dell'apparecchio per scaricare l'acqua.

SPECIFICHE

Modello n.	PCA 3400
Fonte di alimentazione	220-240 V ~ 50 Hz
Potenza nominale (EN60335) Raffreddamento	416 W
Capacità di raffreddamento	1000 W
Refrigerante	R290, 0,128 kg
Pressione di esercizio eccessiva consentita	
Capacità di aspirazione	0,6 MPa
Scarico	2,5 MPa
Pressione massima consentita	5,0 MPa
Dimensioni (LxPxA) in mm	304 x 545 x 345

Questo simbolo indica che questo prodotto non può essere smaltito insieme ai rifiuti domestici nell'UE. Per evitare possibili rischi per l'ambiente o la salute umana derivanti dallo smaltimento incontrollato dei rifiuti, riciclarlo per garantire il riutilizzo sostenibile delle risorse materiali. Rivolgersi ai sistemi di ritiro e raccolta o al rivenditore presso il quale è stato acquistato il prodotto per restituire il vecchio apparecchio. Lì i prodotti possono essere riciclati in modo sicuro.



VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

- Gebruik geen andere middelen dan die welke door de fabrikant worden aanbevolen om het ontdooiproces te versnellen of het apparaat te reinigen.
- Het apparaat moet worden bewaard in een ruimte zonder permanent brandende ontstekingsbronnen (bijv. open vlammen, in werking zijnde gasapparaten of elektrische verwarmingstoestellen).
- Niet doorboren of verbranden.
- Houd er rekening mee dat koelmiddelen mogelijk geen geur hebben.
- Het apparaat moet worden geplaatst, gebruikt en opgeslagen in een ruimte met een oppervlakte van meer dan 7 m².
- Onderhoud mag alleen worden uitgevoerd volgens de aanbevelingen van de fabrikant.
- Het apparaat moet worden opgeslagen in een goed geventileerde ruimte waarvan de afmetingen overeenkomen met de voor het gebruik aangegeven ruimteafmetingen.
- Alle werkzaamheden die de veiligheid in gevaar kunnen brengen, mogen alleen worden uitgevoerd door personen met de juiste kwalificaties.
- Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voordat u dit product voor het eerst gebruikt en bewaar het apparaat op een veilige plaats om stroomuitval, brand of letsel te voorkomen.
- Dit product mag niet worden ondergedompeld in water of andere vloeistoffen.
- Als het netsnoer beschadigd is, moet het worden vervangen door de fabrikant, zijn klantenservice of een gekwalificeerde persoon om gevaar te voorkomen.
- Laat het product repareren door een professionele servicetechnicus. Onjuiste reparaties kunnen schade aan de gebruiker veroorzaken.
- Koppel het apparaat los van de stroomvoorziening voordat u het verplaatst of reinigt, of wanneer het niet in gebruik is.
- Gebruik het product uitsluitend met de aangegeven spanning.
- Gebruik dit product alleen voor huishoudelijke apparaten en in overeenstemming met het beoogde gebruik.
- Plaats geen voorwerpen op het product.
- Om waterlekkage te voorkomen, dient u het waterreservoir te reinigen voordat u het product verplaatst.
- Kantel het product niet, omdat uitlopend water het product kan beschadigen.
- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en personen met beperkte fysieke, zintuiglijke of mentale capaciteiten of een gebrek aan ervaring en kennis, mits zij onder toezicht staan of instructies hebben gekregen over het veilige gebruik van het apparaat en de daarmee samenhangende gevaren begrijpen. Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en onderhoud door de gebruiker mag niet worden uitgevoerd zonder toezicht van kinderen.
- Houd een minimale afstand van 50 cm aan tussen het product en de muur of andere obstakels.
- Het apparaat moet worden geïnstalleerd in overeenstemming met de nationale voorschriften voor bekabeling.
- Het toegestane bedrijfstemperatuurbereik voor dit apparaat ligt tussen 5 en 35 °C.
- Gebruik het apparaat niet in vochtige ruimtes zoals badkamers, wasruimtes of ruimtes waar koelmiddelleidingen moeten voldoen aan de nationale gasvoorschriften.



TRANSPORT, MARKERING EN OPSLAG

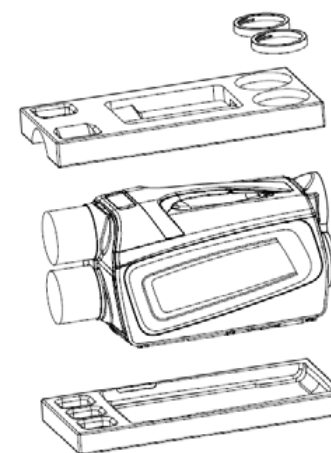
- Transport van apparaten die brandbare koelmiddelen bevatten: naleving van de transportvoorschriften
- Markering van de apparaten met borden: naleving van de lokale voorschriften
- Afvoer van apparaten met brandbare koelmiddelen: naleving van de nationale voorschriften
- Opslag van apparaten/installaties: de opslag van apparaten moet gebeuren volgens de instructies van de fabrikant.
- Het apparaat moet zo worden opgeslagen dat mechanische beschadigingen worden voorkomen.
- Algemene werkruimte
Alle onderhoudsmedewerkers en andere personen die in de omgeving werken, moeten worden geïnformeerd over de aard van de uitgevoerde werkzaamheden. Werkzaamheden in kleine ruimtes moeten worden vermeden. De ruimte rondom de werkplek moet worden afgezet. Zorg ervoor dat de omstandigheden binnen de ruimte veilig zijn door brandbare materialen te controleren.



LET OP

Voor een effectieve koelfunctie moet u ervoor zorgen dat de volgende stappen worden uitgevoerd:

- Verleng de afvoerslang tot een maximale lengte van 400 mm voor de beste energie-efficiëntie.
- Er moet een afstand van minimaal 500 mm worden aangehouden tussen de filterzijde van het apparaat en de muur of andere obstakels.
- Wanneer dit apparaat begint met ontdooien, verschijnt het woord "DF" op het LED-display.



GEFELICITEERD MET DE KEUZE VOOR EEN HOOGWAARDIGE CAMPING-AIRCONDITIONING

CAMPING-AIRCONDITIONING

Deze airconditioning is ontwikkeld en geproduceerd volgens de hoogste normen van de moderne technologie. Ons product biedt u niet alleen een afstandsbediening waarmee u alle functies eenvoudig en comfortabel kunt bedienen, maar ook de volgende voordelen:

- Het krachtige koelsysteem koelt de ruimte efficiënt wanneer u dat wilt.
- De ontvochtigde en gefilterde luchtcirculatie verbetert de ademlucht effectief.
- Het elektronische bedieningspaneel met one-touch-functie maakt eenvoudige handmatige bediening mogelijk.

INSTRUCTIES VOOR HET UITPAKKEN

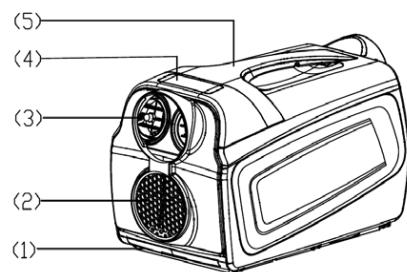
- Zet het apparaat in de juiste rechtopstaande positie voordat je het uitpakt.
- Knip de twee verpakkingsbanden door.
- Schuif de doos omhoog zodat deze loskomt van de sokkel.
- Til de schuimrubberen afdekking voorzichtig op en haal de ronde aansluiting eruit.
- Installeer de afvoerslang op het apparaat voordat u het in gebruik neemt (zie installatie van de afvoerslang hieronder).

INHOUD

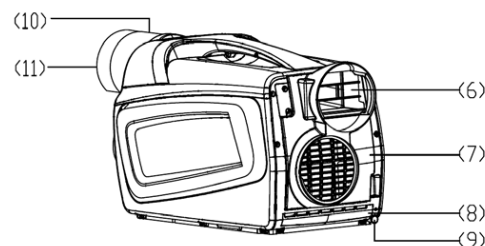
Airconditioner (1 stuk)
Gebruiksaanwijzing (1 stuk)

BENAMING VAN DE ONDERDELEN

1. Koudeluchtfilter
2. Koudeluchtinlaat
3. Koudeluchttuitlaat
4. LED-scherm
5. Handgreep



6. Warmeluchttuitlaat
7. Warmeluchtinlaat
8. Warmeluchtfilter
9. Afvoeropening
10. Afvoerslang
11. Ronde aansluitstekker



BEDIENINGSPANEEL EN FUNCTIEBESCHRIJVING

1. AAN/UIT-TOETS

Druk hierop om het apparaat in of uit te schakelen.

2. FUNCTIE

Druk op deze toets om de koel- of ventilatiefunctie te selecteren.

3. TEMPERATUURREGELKNOP

Deze knop verhoogt de vooraf ingestelde temperatuur bij elke druk met 1 °C, waarbij de maximale grens 30 °C is. Door lang in te drukken kan de temperatuur continu worden verhoogd tot de maximale temperatuur.

Opmerking: deze knop is niet beschikbaar in de ventilatorfunctie.

4. TEMPERATUURREGELKNOP

Deze knop verlaagt de vooraf ingestelde temperatuur bij elke druk met 1 °C, waarbij de minimumgrens 17 °C is. Door lang op de knop te drukken, kan de temperatuur continu worden verlaagd tot de minimumtemperatuur.

Opmerking: deze knop is niet beschikbaar in de ventilatorfunctie.

5. LED-display

Het display geeft de momenteel ingestelde temperatuur of de timerinstelling weer. Wanneer de ingestelde temperatuur of de timer wordt aangepast, wordt de nieuwe instelling weergegeven, waarna het display terugkeert naar de momenteel ingestelde temperatuur.

* Het display wordt ook gebruikt om foutcodes weer te geven als er een storing optreedt, zie FOUTCODES.

6. SNELHEID

Druk op deze knop om de ventilatorsnelheid HIGH, LOW of AUTO te selecteren.

Als "AUTO" is geselecteerd, wordt automatisch 'HIGH' of 'LOW' geselecteerd, afhankelijk van het verschil tussen de ingestelde temperatuur en de omgevingstemperatuur.

Opmerking: In de ventilatorfunctie kun je de ventilatorsnelheid AUTO niet selecteren.

7. TIMER

a. Druk op de knop om de gewenste tijd in te stellen (1 tot 24 uur).

b. Als u de timer in de stand-bymodus instelt, wordt het apparaat automatisch ingeschakeld; als u de timer in de bedrijfsmodus instelt, wordt het apparaat automatisch uitgeschakeld.

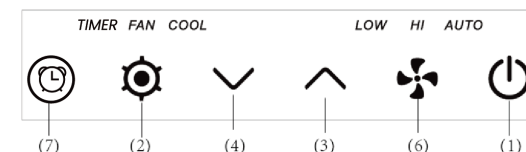
c. Als je op de aan/uit-knop drukt om het apparaat uit te schakelen voordat de tijd is verstreken, wordt de timerinstelling gewist.

d. Terwijl de timer loopt, brandt het indicatielampje.

e. Nadat je de timer hebt ingesteld, kan het display terugkeren naar de weergave van de omgevingstemperatuur.

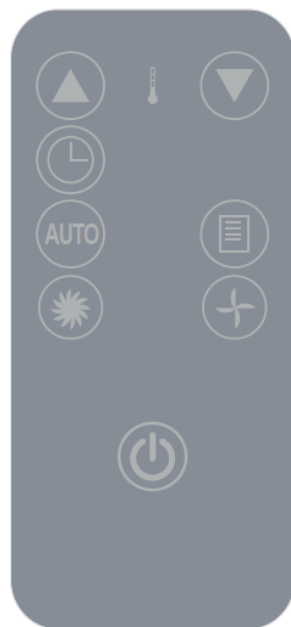
8. ALARM

Als het waterreservoir vol is, wordt "E4" op het display weergegeven. Om verder te gaan, moet je eerst de rubberen dop van de afvoerslang verwijderen om het water af te tappen. De E4-waarschuwing verdwijnt na het aftappen en u kunt het apparaat opnieuw starten door op de POWER-knop te drukken.



AFSTANDBEDIENINGSFUNCTIE

- | | | |
|----------|--|---------------------------------|
| 1. Power | | Aan/uit-schakelaar |
| 2. Func | | Funciemodus-keuzeschakelaar |
| 3. Time | | Uurprogrammering |
| 4. Auto | | Automatische ventilatorsnelheid |
| 5. Hi | | Hoge ventilatorsnelheid |
| 6. Low | | Lage ventilatorsnelheid |
| 7. Temp. | | Temperatuurkeuzeschakelaar |

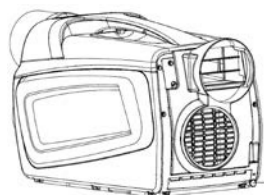


OPMERKING

Dit apparaat kan het condenswater verdampen en automatisch afvoeren via de afvoerslang.

- Als het apparaat in de koelmodus werkt, hoeft er geen afvoerleiding te worden geïnstalleerd. Zorg ervoor dat de rubberen dop goed op de afvoeropening zit wanneer het apparaat in werking is.
- * Als het waterreservoir vol is, verschijnt "E4" op het display. Verwijder eerst de rubberen dop van de afvoeropening om het water af te voeren. Nadat het water is afgevoerd, start u het apparaat opnieuw op, zodat het weer normaal functioneert.

WARTUNG



Afvoeropening

ONDERHOUD

TREK VOOR HET REINIGEN DE STEKKER UIT HET STOPCONTACT.

LUCHTFILTER R

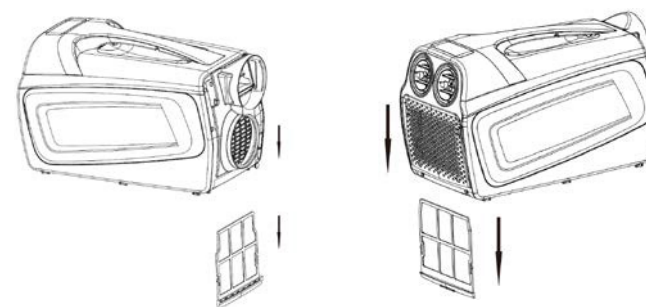
Het luchtfilter, dat zich aan beide zijden van het apparaat bevindt, kan eenvoudig worden verwijderd door het frame eruit te trekken.

CONDENSATOR/VERDAMPER

Als u de condensator/verdampers met een stofzuiger wilt reinigen, gebruik dan een borstelhulpstuk.

BEHUIZING

Veeg af met een vochtige doek en poets met een zachte doek. Om het luchtfilter te verwijderen, volgt u de richting van de pijl en trekt u het filter er voorzichtig uit. Haal vervolgens het filter eruit om het te reinigen.



STROOMVOORZIENING

- Controleer of de stroomvoorziening correct is.
- Steek de stekker stevig in het stopcontact om gevaarlijke stroomlekken te voorkomen.
- Trek niet met geweld aan het netsnoer, omdat dit schade aan het snoer kan veroorzaken.

WERKINGSPOSITIE

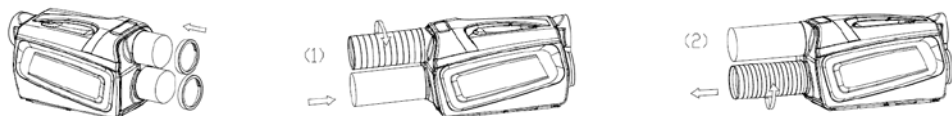
- Aangezien het apparaat warme lucht verspreidt, mag u het niet in een kleine ruimte plaatsen of gebruiken.
- Gebruik het apparaat niet in een vochtige ruimte als er gevaarlijke lekken zijn.
- Plaats het apparaat niet op een zonnige plek, omdat het anders door oververhitting kan uitschakelen en de kleur van het apparaat snel kan vervagen.

HULPVOLLE OPMERKINGEN

Het apparaat is uitgerust met een speciale thermische uitschakeling. Zorg ervoor dat het apparaat niet op voorwerpen wordt geplaatst die de luchttoevoer belemmeren, zoals meubels of gordijnen, omdat dit de prestaties van het apparaat aanzienlijk kan verminderen.

AANVOERLUCHTSLAANG INSTALLEREN

- Installeer de ronde aansluiting volgens de pijlrichting op het apparaat.
- Leid de toevoerslang volgens de pijlrichting ① rond het apparaat en sluit deze vervolgens aan op het apparaat.
- Leid de toevoerslang volgens de pijlrichting ② rond het apparaat, waarna de toevoerslang uit het apparaat kan worden verwijderd.



PROBLEMEN OPLOSSEN

1. Informatie over onderhoud



WAARSCHUWING!

- Onderhoudswerkzaamheden, reparaties en herstellingen mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd personeel.
- Neem contact op met het dichtstbijzijnde erkende servicecentrum als er een reparatie nodig is. Reparaties door ongeschoold personeel kunnen gevaarlijk zijn. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel die hieruit voortvloeit.
- De nationale gasvoorschriften moeten in acht worden genomen.

Controles van het gebied

Voordat u begint met werkzaamheden aan systemen die brandbare koelmiddelen bevatten, moeten veiligheidscontroles worden uitgevoerd om ervoor te zorgen dat het ontstekingsgevaar tot een minimum wordt beperkt.

Bij reparaties aan het koelsysteem moeten de volgende voorzorgsmaatregelen in acht worden genomen voordat met de werkzaamheden aan het systeem wordt begonnen.

• Werkwijze

De werkzaamheden moeten onder gecontroleerde omstandigheden worden uitgevoerd om het risico van de aanwezigheid van brandbare gassen of dampen tijdens de werkzaamheden tot een minimum te beperken.

• Controle op de aanwezigheid van koelmiddel

Het gebied moet voor en tijdens de werkzaamheden worden gecontroleerd met een geschikt koelmiddeldetector om ervoor te zorgen dat de technicus zich bewust is van de potentieel ontvlambare atmosfeer. Zorg ervoor dat de gebruikte lekdetectoren geschikt zijn voor gebruik met brandbare koelmiddelen, d.w.z. vonkvrij, voldoende afgedicht of intrinsiek veilig zijn.

• Aanwezigheid van een brandblusser

Als er heet werk wordt uitgevoerd aan de koelinstallatie of aanverwante onderdelen, moet er een geschikt brandblusapparaat bij de hand zijn. Houd een droogpoeder- of CO₂-brandblusser in de buurt van het vulgebied.

• Geen ontstekingsbronnen

Bij werkzaamheden aan koelsystemen met blootliggende leidingen die brandbare koelmiddelen bevatten of hebben bevat, is het gebruik van ontstekingsbronnen verboden als dit een brand- of explosiegevaar oplevert. Alle mogelijke ontstekingsbronnen, inclusief het roken van sigaretten, moeten voldoende ver verwijderd worden gehouden van de plaats waar de installatie, reparatie, verwijdering en afvoer plaatsvindt, aangezien daarbij brandbare koelmiddelen in de omgeving terecht kunnen komen. Voordat met de werkzaamheden wordt begonnen, moet de omgeving van de installatie worden gecontroleerd om er zeker van te zijn dat er geen brandgevaar of ontstekingsrisico's bestaan.

Er moeten borden met 'Roken verboden' worden aangebracht.

• Geventileerde ruimte

Zorg ervoor dat de ruimte buiten ligt of voldoende geventileerd is voordat je het systeem binnengaat of heet werk uitvoert. Gedurende de hele duur van de werkzaamheden moet voor voldoende ventilatie worden gezorgd. De ventilatie moet het vrijgekomen koelmiddel veilig verspreiden en bij voorkeur naar buiten afvoeren.

• Controle van de koelinstallaties

Als elektrische componenten worden vervangen, moeten deze geschikt zijn voor het beoogde doel en voldoen aan de juiste specificaties. De onderhouds- en reparatievoorschriften van de fabrikant moeten altijd worden opgevolgd. Neem in geval van twijfel contact op met de technische afdeling van de fabrikant.

Bij installaties die met brandbare koelmiddelen werken, moeten de volgende controles worden uitgevoerd:

- De vulhoeveelheid van het koelmiddel is afhankelijk van de grootte van de ruimte waarin de onderdelen die koelmiddel bevatten zijn geïnstalleerd;
- De ventilatiemachines en -uitlaten werken naar behoren en zijn niet verstopt;
- Bij gebruik van een indirect koelcircuit moet het secundaire circuit worden gecontroleerd op de aanwezigheid van koelmiddel;
- De markering van de apparatuur moet zichtbaar en leesbaar blijven. Onleesbare markeringen en tekens moeten worden gecorrigeerd.
- Koelleidingen of -componenten moeten zo worden geïnstalleerd dat ze niet worden blootgesteld aan stoffen die corrosief kunnen zijn voor componenten die koelmiddel bevatten, tenzij de componenten zijn gemaakt van materialen die van nature corrosiebestendig zijn of voldoende tegen corrosie zijn beschermd.

• Controle van elektrische apparatuur

De reparatie en het onderhoud van elektrische componenten omvat eerste veiligheidscontroles en procedures voor de inspectie van de componenten. Als er een storing is die de veiligheid in gevaar kan brengen, mag het circuit pas weer op de stroomvoorziening worden aangesloten als de storing op de juiste wijze is verholpen. Als de storing niet onmiddellijk kan worden verholpen, maar de werking moet worden voortgezet, moet een passende tijdelijke oplossing worden gevonden. Dit moet worden gemeld aan de eigenaar van de installatie, zodat alle betrokkenen op de hoogte zijn.

De eerste veiligheidscontroles omvatten:

- Dat condensatoren zijn ontladen: dit moet op een veilige manier gebeuren om vonkvorming te voorkomen.
- Dat bij het laden, herstellen of spoelen van het systeem geen stroomvoerende elektrische componenten en leidingen blootliggen.
- Dat de aardverbinding continu is.

2. Reparaties aan verzegelde componenten

- Bij reparaties aan afgedichte componenten moeten alle stroomvoorzieningen worden losgekoppeld van de te bewerken apparaten voordat afgedichte afdekkingen enz. worden verwijderd. Als het absoluut noodzakelijk is dat de apparaten tijdens het onderhoud van stroom worden voorzien, moet op de meest kritieke plaats een permanent werkend lekdetectieapparaat worden aangebracht om te waarschuwen voor een potentieel gevaarlijke situatie.
- Er moet speciale aandacht worden besteed aan de volgende punten om ervoor te zorgen dat door werkzaamheden aan elektrische componenten de behuizing niet zodanig wordt gewijzigd dat de beschermingsgraad wordt aangetast:
- Zorg ervoor dat het apparaat veilig is gemonteerd
- Zorg ervoor dat afdichtingen of afdichtingsmaterialen niet zo versleten zijn dat ze hun doel, namelijk het voorkomen van het binnendringen van brandbare atmosferen, niet meer kunnen vervullen. Vervangingsonderdelen moeten voldoen aan de specificaties van de fabrikant.



OPMERKING

Het gebruik van siliconenaafdichtingsmiddel kan de effectiviteit van sommige soorten lekdetectieapparatuur verminderen. Intrinsiek veilige componenten hoeven niet te worden geïsoleerd voordat er aan wordt gewerkt.

3. Reparatie van intrinsiek veilige componenten

Sluit geen permanente inductieve of capacatieve belastingen aan op het stroomcircuit zonder ervoor te zorgen dat deze de voor het gebruikte apparaat toegestane spanning en stroomsterkte niet overschrijden. Intrinsiek veilige componenten zijn de enige die onder spanning in een ontvlambare atmosfeer mogen worden bewerkt. Het testapparaat moet het juiste nominale vermogen hebben. Vervang componenten alleen door onderdelen die door de fabrikant zijn gespecificeerd. Andere onderdelen kunnen leiden tot ontbranding van koelmiddel in de atmosfeer als gevolg van een lek.

4. Bedrading

Zorg ervoor dat de bedrading niet wordt blootgesteld aan slijtage, corrosie, overmatige druk, trillingen, scherpe randen of andere schadelijke omgevingsinvloeden. Bij de controle moet ook rekening worden gehouden met de effecten van veroudering of voortdurende trillingen door bronnen zoals compressoren of ventilatoren.

5. Detectie van brandbare koelmiddelen

Bij het zoeken naar of detecteren van koelmiddellekken mogen er onder geen enkele omstandigheid potentiële ontstekingsbronnen in de buurt zijn. Halogeenvlammen (of andere detectoren met open vlam) mogen niet worden gebruikt.

6. Methoden voor het opsporen van lekken

De volgende methoden voor het opsporen van lekken worden als aanvaardbaar beschouwd voor systemen die brandbare koelmiddelen bevatten:

Elektronische lekdetectoren moeten worden gebruikt voor het detecteren van brandbare koelmiddelen, maar hun gevoeligheid is mogelijk onvoldoende of ze moeten opnieuw worden gekalibreerd (in een koelmiddelvrije ruimte). Zorg ervoor dat de detector geen potentiële ontstekingsbron vormt en geschikt is voor het gebruikte koelmiddel. De lekdetectoren moeten worden ingesteld op een percentage van de onderste ontstekingsgrens (LFL) van het koelmiddel en worden gekalibreerd voor het gebruikte koelmiddel, waarbij het overeenkomstige gaspercentage (maximaal 25 %) moet worden bevestigd.

Lekdetectievloeistoffen zijn geschikt voor gebruik met de meeste koelmiddelen, maar het gebruik van chloorhoudende reinigingsmiddelen moet worden vermeden, omdat het chloor kan reageren met het koelmiddel en de koperen buizen kan aantasten. Bij vermoeden van een lek moeten alle open vlammen worden verwijderd/gedoofd. Als er een koelmiddellek wordt vastgesteld dat solderen vereist, moet al het koelmiddel uit het systeem worden teruggewonnen of (met behulp van afsluitkleppen) worden geïsoleerd in een deel van het systeem dat zich op enige afstand van het lek bevindt. Voor en tijdens het solderen moet vervolgens zuurstofvrije stikstof (OFN) door het systeem worden gespoeld.

7. Verwijdering en evacuatie

Bij het openbreken van het koelmiddelcircuit voor reparatiedoeleinden – of voor andere doeleinden – moeten de gebruikelijke procedures worden gevolgd. Aangezien echter rekening moet worden gehouden met de ontvlambaarheid, is het belangrijk dat beproefde procedures worden gevolgd. De volgende procedure moet worden gevolgd:

- Koelmiddel verwijderen;
- Circuit spoelen met inert gas;
- Evacueren;
- Opnieuw spoelen met inert gas;
- Het circuit openen door middel van snijden of solderen.

Het koelmiddel moet worden teruggevoerd naar de juiste terugwinningscilinders. Het systeem moet worden “gespoeld” met OFN om de veiligheid van de installatie te garanderen. Deze procedure moet mogelijk meerdere keren worden herhaald. Voor deze taak mag geen perslucht of zuurstof worden gebruikt. Het spoelen gebeurt door het vacuüm in het systeem op te heffen met OFN en verder te vullen tot de werkdruk is bereikt, vervolgens te ontluchten in de atmosfeer en ten slotte af te zuigen tot vacuüm. Deze procedure moet worden herhaald totdat er geen koelmiddel meer in het systeem aanwezig is.

Wanneer de laatste OFN-vulling is verbruikt, moet het systeem worden ontluicht tot atmosferische druk, zodat de werkzaamheden kunnen worden uitgevoerd. Deze procedure is absoluut noodzakelijk wanneer er soldeerwerkzaamheden aan de leidingen moeten worden uitgevoerd. Zorg ervoor dat de uitlaat van de vacuümpomp zich niet in de buurt van ontstekingsbronnen bevindt en dat er voldoende ventilatie is.

8. Vulproces

Naast het conventionele vulproces moeten de volgende vereisten in acht worden genomen:

- Zorg ervoor dat er bij het gebruik van vulapparatuur geen verontreiniging door verschillende koelmiddelen optreedt. Slangen of leidingen moeten zo kort mogelijk zijn om de hoeveelheid koelmiddel die ze bevatten tot een minimum te beperken.
- Flessen moeten rechtop worden opgeslagen.
- Zorg ervoor dat het koelsysteem geaard is voordat u het systeem met koelmiddel vult.
- Markeer het systeem na voltooiing van het vulproces (indien nog niet gebeurd).
- Er moet uiterst zorgvuldig op worden gelet dat het koelsysteem niet te vol wordt gevuld. Voordat het systeem wordt gevuld, moet het met OFN aan een druktest worden onderworpen. Na voltooiing van het vullen, maar vóór ingebruikname, moet het systeem worden onderworpen aan een lekttest. Voordat u de bouwplaats verlaat, moet nogmaals een lekttest worden uitgevoerd.

9. Buiten gebruik stellen

Voordat deze procedure wordt uitgevoerd, moet de technicus volledig vertrouwd zijn met het apparaat en alle details ervan. Het wordt aanbevolen om al het koelmiddel veilig terug te winnen. Voordat met de werkzaamheden wordt begonnen, moeten olie- en koelmiddelmonsters worden genomen voor het geval dat een analyse nodig is voordat het teruggewonnen koelmiddel kan worden hergebruikt. Het is essentieel dat er een stroomvoorziening aanwezig is voordat met de werkzaamheden wordt begonnen.

- a) Maak uzelf vertrouwd met het apparaat en de bediening ervan.
- b) Koppel het systeem los van het elektriciteitsnet.
- c) Voordat u met de procedure begint, moet u ervoor zorgen dat:
 - Indien nodig zijn er mechanische hulpmiddelen beschikbaar voor het hanteren van koelmiddelcilinders.
 - Alle persoonlijke beschermingsmiddelen zijn beschikbaar en worden correct gebruikt.
 - Het terugwinningsproces wordt te allen tijde gecontroleerd door een deskundige persoon.
 - De terugwinningsapparatuur en cilinders voldoen aan de geldende normen.
- d) Leeg indien mogelijk het koelmiddelsysteem.
- e) Als vacuüm niet mogelijk is, breng dan een verdeler aan zodat het koelmiddel uit verschillende delen van het systeem kan worden verwijderd.
- f) Zorg ervoor dat de fles vóór de terugwinning op de weegschaal staat.
- g) Start de terugwinningsmachine en bedien deze volgens de instructies van de fabrikant.
- h) Vul de flessen niet te vol (niet meer dan 80% van het vloeistofvolume).
- i) Overschrijd de maximale werkdruk van de fles niet, ook niet tijdelijk.
- j) Als de flessen correct zijn gevuld en het proces is voltooid, zorg er dan voor dat de flessen en de apparatuur onmiddellijk van de locatie worden verwijderd en dat alle afsluitkleppen op de apparatuur worden gesloten.
- k) Het teruggewonnen koelmiddel mag niet in een ander koelsysteem worden gevuld, tenzij het is gereinigd en gecontroleerd.

10. Markering

De apparaten moeten worden voorzien van een label waarop staat dat ze buiten gebruik zijn gesteld en ontdaan zijn van koelmiddel. Het label moet zijn gedateerd en ondertekend. Zorg ervoor dat de apparaten zijn voorzien van labels waarop staat dat ze brandbaar koelmiddel bevatten.

11. Herstel

Bij het verwijderen van koelmiddel uit een systeem, hetzij voor onderhoudsdoeleinden, hetzij voor buitengebruikstelling, wordt aanbevolen om al het koelmiddel op een veilige manier te verwijderen.

Bovendien moet aan de volgende voorwaarden worden voldaan:

Bij het overhevelen van koelmiddel in flessen moet erop worden gelet dat alleen geschikte koelmiddelopvangflessen worden gebruikt. Er moet voor worden gezorgd dat er een geschikt aantal flessen beschikbaar is voor de volledige vulling van het systeem. Alle te gebruiken flessen zijn bedoeld voor het teruggewonnen koelmiddel en zijn voor dit koelmiddel gemarkeerd (d.w.z. speciale flessen voor het terugwinnen van koelmiddel). De flessen moeten zijn uitgerust met een drukkbegrenzingsklep en bijbehorende afsluitkleppen, die in perfecte staat verkeren. Lege terugwinningsflessen worden vóór de terugwinning geleegd en, indien mogelijk, gekoeld. De terugwinningsapparatuur moet in goede staat verkeren, voorzien zijn van een gebruiksaanwijzing die bij de hand is en geschikt zijn voor de terugwinning van brandbare koelmiddelen. Bovendien moet er een gekalibreerde weegschaal aanwezig zijn die in goede staat verkeert. De slangen moeten zijn voorzien van lekvrije koppelingen en in goede staat verkeren. Voordat de terugwinningsmachine wordt gebruikt, moet worden gecontroleerd of deze in perfecte staat verkeert, goed is onderhouden en alle bijbehorende elektrische componenten zijn afgedicht om ontbranding in geval van koelmiddellekkage te voorkomen. Bij twijfel moet de fabrikant worden geraadpleegd.

Het teruggewonnen koelmiddel moet in de juiste terugwinningsfles worden teruggebracht naar de leverancier van het koelmiddel en er moet een overeenkomstig afvalvervoersdocument worden afgegeven. Meng geen koelmiddelen in terugwinningsapparatuur en vooral niet in flessen. Als compressoren of compressoroliën moeten worden verwijderd, zorg er dan voor dat ze tot een aanvaardbaar niveau zijn geleegd om ervoor te zorgen dat er geen brandbaar koelmiddel in het smeermiddel achterblijft. Het ledigingsproces moet worden uitgevoerd voordat de compressor aan de leverancier wordt teruggegeven. Om dit proces te versnellen, mag alleen elektrische verwarming van de compressorbehuizing worden gebruikt. Het aftappen van olie uit een systeem moet op een veilige manier gebeuren.

Beveiligingsparameters van het machinetype

Type: 524 of 5 H Spanning: 250 V Stroom: 3,15 A

PROBLEEMOPLOSSING

Probleem	Oorzaak	Fout Oplossing
E1	Kortsluiting in zowel de temperatuursensor als de printplaat.	Neem voor reparatie contact op met een elektricien.
E2	Kortsluiting in zowel de temperatuursensor als de printplaat.	Neem voor reparatie contact op met een elektricien.
E4	Geeft aan dat het waterreservoir vol is of dat het netsnoer niet goed is aangesloten.	De gebruiker moet de rubberen plug aan de onderkant van het apparaat verwijderen om het water af te tappen.

SPECIFICATIES

Modelnummer	PCA 3400
Stroombron	220-240 V ~ 50 Hz
Nominaal vermogen (EN60335) Koeling	416 W
Koelvermogen	1000 W
Koelmiddel	R290, 0,128 kg
Toegestane overmatige werkdruk	
Zuigvermogen	0,6 MPa
Afvoer	2,5 MPa
Maximaal toegestane druk	5,0 MPa
Afmetingen (LxBxH) in mm	304 x 545 x 345

Dit symbool geeft aan dat dit product niet samen met ander huishoudelijk afval in de EU mag worden weggegooid. Om mogelijke gevaren voor het milieu of de menselijke gezondheid door ongecontroleerde afvalverwijdering te voorkomen, dient u het te recyclen om duurzaam hergebruik van materiaalbronnen te garanderen. Neem contact op met terugname- en inzamelsystemen of met de dealer waar u het product hebt gekocht om uw oude apparaat in te leveren. Daar kunnen producten veilig worden gerecycled.



Fritz Berger GmbH • Fritz-Berger-Str. 1 • 92318 Neumarkt • Germany

service@fritz-berger.de

service-client@berger-camping.fr

servizio-clienti@berger-camping.it

klantenservice@berger-camping.nl

www.fritz-berger.de